



# ALTENBERG

GEMEINDEFESTUNG



## Ab sofort ist das neue Heimatbuch „Im Wandel der Zeit“ erhältlich

### Heimatbuchpräsentation

Am 5. Juli wurde in einem festlichen Rahmen unter Teilnahme von ca. 200 Gästen das neue Heimatbuch präsentiert.

### Bürgerbeteiligung zur Überarbeitung des ÖOK und FWP

Kriterien und Voeraussetzungen für eine Umwidmung

### Präsentation der Jugendbefragung „Ask the youth“

Präsentation der interessanten Ergebnisse unserer Jugendbefragung „ASK THE YOUTH“ durch die FH Oberösterreich.



## Bericht des Bürgermeisters

*Liebe Altenbergerinnen  
und Altenberger!*

**W**ir befinden uns kurz vor der Urlaubszeit und einer Zeit, wo wir zum Glück wieder weitestgehend normal leben können. Man merkt dies durch wieder anlaufende vielfältige Aktivitäten in der Gemeinde und auch in den Ortschaften. Dies ist sehr erfreulich.

Wir können damit auch wieder die Lebensqualität die unsere Gemeinde bietet genießen. Eine Studie des Wirtschaftsforschungsinstituts (WIFO) belegt auch diese sehr hohe Lebens- und Wohnqualität unserer Gemeinde. Unter insgesamt 2100 österreichischen Gemeinden liegt Altenberg in puncto Lebensqualität am hervorragenden 7. Platz.

Darauf können wir sehr stolz sein und uns darüber freuen.

Stolz sein können wir auch auf unser neues Heimatbuch „Altenberg – Im Wandel der Zeit“, welches vor wenigen Tagen präsentiert wurde. Dieses Werk zeigt ehr umfangreich und eindrucksvoll die Entwicklung unserer Gemeinde in den letzten Jahrzehnten. Ich danke allen, die zum Gelingen dieses Werks beigetragen haben. Allen voran meinem Vorgänger Bgm.a.D. Ferdinand Kaineder und den Ehegatten Dr. Berthold und Waltraud Kiblböck. Sie haben hier in vierjähriger Arbeit viel Engagement und Herzblut in dieses Projekt gelegt. Herzlichen Dank dafür!

Daneben rührt sich auch sonst viel in unserer Gemeinde. Wir sind in der glücklichen Lage derzeit viele Projekte und Maßnahmen in den verschiedensten Bereichen für die Altenbergerinnen und Altenberger umsetzen zu können.

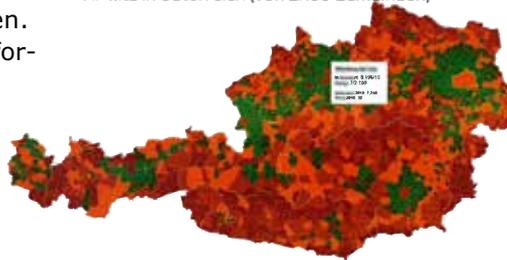
Der Blick ist auch schon in die Zukunft gerichtet und wir arbeiten neben der Planung des neuen Marktplatzes auch schon an der Neuerstellung des örtlichen Entwicklungskonzepts, welches die Leitlinien für die Entwicklung unserer Gemeinde in den nächsten Jahren legen wird.

Ich darf mich bei den Altenbergerinnen und Altenbergern für das gute Miteinander in unserer Gemeinde bedanken und wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer und hoffe, dass wir auch im Herbst weitestgehend uneingeschränkt leben können. Alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister  
Michael Hammer

**Lebensqualität – ALTENBERG**  
7. Platz in Österreich (von 2.100 Gemeinden)



## Inhalt

- 3 **Heimatbuch-präsentation**  
Start des Verkaufs
- 4 **Ehrungen**  
Pfarrer Dr. Puchberger  
Bgm.a.D. Kaineder
- 4 **Stellenausschreibungen**  
Schulzentrum
- 6 **Vorstellung**  
Bauabteilung
- 7 **Wohnbauprojekt**  
Raiffeisenweg
- 8 **Bürgerbeteiligung**  
ÖEK und FWP
- 10 **aktuelle Projekte**  
Sanierung Geh-  
und Güterwege
- 15 **Präsentation**  
„Ask the youth“  
FH Projekt
- 16 **Wirf nix raus**  
Straßen Vermüllung
- 20 **Energieblick**  
Sternradln
- 21 **Kindergarten**  
25 Jahre
- 22 **VS / MS**  
Dankeschön
- 27 **Bibliothek**  
Sommerlektüre
- 28 **Gesundheitsthema**  
Bericht DrDr Pachinger
- 30 **Sozialthema**  
Blutspenden
- 33 **Sportthema**  
Ehrenamt
- 37 **Neues von der  
Feuerwehren**  
Waldbrandgefahr
- 38 **Gesellschaftsthema**  
Kurze Nacht der Kultur
- 42 **Zivilschutztip**  
Starkregen
- 43 **Veranstaltungs-  
kalender**  
Was ist los in Altenberg?



# Heimatbuch der Marktgemeinde Altenberg Wir – in Buchform

Am Montag den 05. Juli 2021 wurde im festlichen Rahmen auf unserem Marktplatz das neue Heimatbuch präsentiert.

Autorin: Birgit Zimmermann

Das Team rund um Dr. Berthold und Waltraud Kiblböck hat in monatelanger Recherche, mit viel Liebe zum Detail und zu unserer Heimat die Entwicklung der Gemeinde Altenberg der letzten 50 Jahre zusammengestellt. Schwerpunkte bilden natürlich unser vielfältiges Vereinsleben, unsere Feuerwehren, die Landwirtschaft, die Altenberger Unternehmen, unsere

Kiblböck den Inhalt des Heimatbuches und machte den zahlreich anwesenden Mitgestalter/innen, Ehrengästen, Vereinsvertreter/innen sowie Bürgerinnen und Bürgern Lust auf mehr. So erzählte er davon, dass das „Hundertjährigen-Interview“ höchst spannend abgelaufen sei und der entsprechende Artikel im Heimatbuch Antwort auf die Frage gibt, was uns die Menschen



hervorragenden Bildungseinrichtungen, unsere Pfarre und die Gemeindepolitik. Dargestellt sind die gesellschaftlichen Entwicklungen im Wandel der Zeit in Altenberg.

Nach der feierlichen Begrüßung durch Bürgermeister Michael Hammer und inhaltlichen Einleitung durch Bürgermeister a.D. Ferdinand Kaineder erläuterte Dr. Berthold

der Zwischenkriegszeitgeneration mit auf den Weg geben und im Kontrast dazu, enthält das Heimatbuch Information über die Wünsche und Zukunftsvisionen unserer Jugend. Die Heimatbuchpräsentation wurde musikalisch umrahmt und begleitet von den Dorfmusikanten und einigen Mitgliedern des Chors Viva Musica.

Die lang ersehnte erste Gelegenheit zu feiern nutzte Bürgermeister Hammer, um einen weiteren Festakt zu begehen: unserem langjährigen und überaus verdienten Bürgermeister Ferdinand Kaineder wurde in Anerkennung seiner Verdienste seitens der Gemeindevertretung die Ehrenbürgerschaft und der goldene Ehrenring der Marktgemeinde Altenberg bei Linz verliehen.



Gut bewirtet durch das Team des Café Podium und musikalisch begleitet von den Dorfmusikanten wurden die Verkaufsstände für das Heimatbuch geöffnet und bis nach Einbruch der Dunkelheit nutzten die anwesenden Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, ihr Heimatbuch von den maßgeblichen Gestalter/innen signieren zu lassen.

Ein besonderer Dank für die Koordination des Heimatbuches gilt unserer Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit und Corporate Design, Elisabeth Aichberger, die mit viel Herzblut und Perfektionismus sowohl das Heimatbuch als auch mit Unterstützung ihrer Kollegenschaft der Marktgemeinde Altenberg unseren gemeinsamen Abend perfekt gestaltet hat.

Das Heimatbuch – Altenberg im Wandel der Zeit – ist ab sofort bei den Kolleginnen der Postpartnerstelle erhältlich, wir freuen uns auf Ihr Interesse.



## Ehrungen

Autorin: Birgit Zimmermann

Im Anschluss an den Festgottesdienst fand am Sonntag, den 4. Juli 2021 die Verleihung des Ehrenringes an Pfarrer Monsignore KonR Dr. Hubert Puchberger statt. Die Verleihung des goldenen Ehrenringes der Marktgemeinde Altenberg

an unseren hochgeschätzten Herrn Pfarrer wurde bereits im vergangenen Winter anlässlich seines 50-jährigen Priesterjubiläums vom Gemeinderat beschlossen.

Im Rahmen der Heimatbuchpräsentation am Montag, den 05. Juli 2021 wurde Bürgermeister a.D. Ferdinand Kaineder die Ehrenbürgerschaft und der goldene Ehrenring der Marktgemeinde Altenberg verliehen.



## Personalsuche

*Für das Schulzentrum der Marktgemeinde Altenberg suchen wir in folgenden Bereichen Personal:*

### **Betreuungspersonal Ganztageschule**

- Dienstzeit Montag bis Freitag 11:30 – 16:00 Uhr

### **Mitarbeiter/innen für die Schulküche**

- Dienstzeit Montag bis Donnerstag 07:30 – 13:30 Uhr

### **Mitarbeiter/innen im Reinigungsteam**

- Dienstzeit Montag bis Freitag ab 13:00 Uhr bei flexibler Zeiteinteilung

Interessent/innen wenden sich bitte jederzeit an das Marktgemeindeamt, Birgit Zimmermann, 07230 / 72 55 – 12, birgit.zimmermann@altenberg.at.

# Gleichenfeier des Haus der Gesundheit

Autorin: Birgit Zimmermann

*Ein Meilenstein unserer prominenten Baustelle mitten im Ortszentrum wurde kürzlich gefeiert: gemeinsam mit Bauleiter Josef Höglinger vom Architekturbüro Arkade Haslach und Gottfried Riener von R&R Holzbau durften wir mit den Zimmerleuten und Handwerkern die Dachgleiche begehen.*

**D**er Baum auf dem Giebel steht traditionell auch für ein gutes und vor allem unfallfreies Miteinander der einzelnen Professionen.

Die Planungen für den Platz auf der Nordseite des Hauses sind nun abgeschlossen und sehen einen windgeschützten Aufenthaltsbereich sowie Behindertenparkplätze mit barrierefreiem Zugang zum Personenaufzug vor.

Wir danken allen Anrainern und den benachbarten Betrieben für ihr Verständnis hinsichtlich des Lärms und der Parkplatzsituation am Europlatz.

Die Fertigstellung ist im Dezember geplant, unsere Ärzte und Therapeuten planen die Behandlungsbereiche in enger Abstimmung mit dem Architekturbüro. Ab 2022 kann neben dem umfassenden ärztlichen und therapeutischen Angebot auch der renovierte historische Sitzungssaal von den Bürgerinnen und

Bürgern zur Gesundheitsförderung genutzt werden. Es ist auch geplant das Angebot der Mutterberatungsstelle in den Räumlichkeiten des Erdgeschosses anzubieten.

Im Bereich des ehemaligen Bürgerservice und der Postpartnerstelle

stehen noch eine große, bzw. zwei eigenständige kleinere Einheiten zur Vermietung. Interessentinnen und Interessenten werden ersucht sich an Birgit Zimmermann (07230/72 55 -12) zu wenden.



## Bauabteilung

*Eine Abteilung stellt sich vor.*

*Autorin: Birgit Zimmermann*

**B**eim Gedanken an die Bauabteilung des Marktgemeindefamtes Altenberg denkt man in erster Linie an seine eigene Hausbaustelle und alle damit im Zusammenhang stehenden Formalitäten, an die Gespräche mit dem Architekten und mit den Nachbarn und die vielen hilfreichen Tipps unserer Mitarbeiter, damit geplante Bauvorhaben zügig errichtet werden können.

Dahinter stehen viele Rechtsvorschriften, für deren Einhaltung Bauamtsleiter Stefan Hirtenlehner zuständig ist. Viele Angelegenheiten, vor allem in den Bereichen Raumplanung und Flächenwidmung bedürfen zudem der Abstimmung bzw. der Genehmigung vom Amt der OÖ Landesregierung. Sowohl mit den Rechtsabteilungen als auch mit den Fachabteilungen und den amtlichen Sachverständigen besteht ein gutes Einvernehmen und eine korrekte Zusammenarbeit.

Unsere Gemeinde profitiert hinsichtlich der Umwidmungen von Grünland in Bauland vom initiierten Baulandsicherungsmodell für Altenberg – das die Bevölkerung unter dem Projekttitel „Baugründe für Junge Altenbergerinnen und Altenberger“ kennt. Hier konnte durch Widmungsprojekte „Föhrenweg, Wiesengrund, Winklinger Straße und zuletzt Raiffeisenweg“ viel erreicht und gleichzeitig sichergestellt werden, dass in der Marktgemeinde Altenberg die Traditionen und unsere vielfältige Vereinskultur erhalten bleiben.

„Für all diese Themenfelder ist Bauamtsleiter Stefan Hirtenlehner der erste Ansprechpartner der Bürgerinnen und Bürger. Wir schätzen seine Fachkompetenz und seine besonnene Herangehensweise, die zum einen die korrekte Verfahrensführung und zum anderen ein gutes Miteinander sicherstellt.“, so Bürgermeister Hammer. Besonders wichtig für die Infrastruktur sind die von Christian Oberhumer betreuten Straßenbauprojekte im Rahmen des jährlichen Straßenbauprogram-

mes. Christian absolviert unzählige Besichtigungstermine und Besprechungen mit den Grundeigentümern, dem Wegerhaltungsverband und den Straßenmeistereien. Zudem ist er für die Verkehrssicherheit verantwortlich. So gehören beispielsweise die an wechselnden Standorten aufgestellten Geschwindigkeitsmessgeräte in seinen Bereich und die Vorbereitungen von verkehrsrechtlichen Verordnungen. Christian ist ein kreativer und strukturierter Teamplayer, der seine Projekte mit dem Bauhof und den ausführenden Unternehmen koordiniert.

Essentiell für eine funktionierende Gemeinde ist der Bereich der Wasserversorgung (WVA) und Abwasserentsorgung (ABA), der von Gerald Gschwandtner engagiert ausgebaut und erhalten wird. Die Marktgemeinde Altenberg arbeitet seit den 1960er Jahren stetig an einem Ausbau und einer Verbesserung der Kanalsysteme und der Wasserversorgungsanlage.

Die Marktgemeinde Altenberg bezieht Ihr benötigtes Trinkwasser zu 100 % vom Wasserverband Fernwasserversorgung Mühlviertel. Das Trinkwasser wird über die drei Hochbehälter der Marktgemeinde auf das 78 km lange Wasserleitungsnetz an die angeschlossenen

Objekte verteilt. Gleichsam hält es sich mit der Abwasserentsorgung, hierbei werden die anfallenden Schmutzwässer über mittlerweile 15 Pumpwerke und 79 km Kanalleitungen zu den Kläranlagen Asten und Gallneukirchen abgeleitet! Um stets auf dem aktuellen Stand zu sein, sind wir gerade dabei die WVA und ABA zu digitalisieren, was eine große Hilfe bei Wartung und Instandsetzung bedeutet. Ein Projekt der mittelfristigen Planung ist auch die Digitalisierung der Zählerstandsablesung, die auch einen hohen Servicecharakter für die Bevölkerung hat. Die WVA und ABA sind ein sensibler Bereich, der mit einer großen Verantwortung einhergeht. Wir sind stolz, dass unsere Wasserversorgungsanlage und Abwasserentsorgungsanlage in so kompetenten Händen liegt.

Evelyn Enzenhofer ist seit dem letzten Jahr Ansprechpartnerin für die Bürgerinnen und Bürger, koordinierende Kraft und Schnittstelle in unserer Bauabteilung, im Bereich der ABA und WVA ist sie für den Bereich der Aufschließungs- und Erhaltungsbeiträge zuständig, im Straßenbau für die Verkehrsflächen- und Anliegerbeiträge. Im Baubereich managt sie - neben den drei Herren - das allgemeine Gebäude- und -Wohnungsregister (AGWR).



*Oberhumer Christian, Enzenhofer Evelyn, Hirtenlehner Stefan*

# Wohnbauprojekt Raiffeisenweg

Autor: Bmst. DI(FH) Hannes Allerstorfer

*In einer ruhigen Wohnsiedlung im Zentrum der Gemeinde Altenberg entstehen insgesamt 50 hochwertige Eigentumswohnungen.*

Die gesamte Anlage, sowie die einzelnen TOPS zeichnen sich durch eine moderne Architektur aus. Ein durchdachtes Energiekonzept rundet Ihr neues Zuhause ab, wodurch eine ökologische und ökonomisch nachhaltige Einheit entsteht. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der ruhigen und zentralen Lage des Projektes nur etwa 4 Gehminuten vom Ortszentrum entfernt.

Nördlich des Kreisverkehrs bei der Apotheke wird am Raiffeisenweg eine mehrgeschoßige Wohnanlage bestehend aus 3 einzelnen Wohnhäusern mit insgesamt 50 Wohneinheiten errichtet.

Die Wohnungen werden als 2 Raum Plus, 3 Raum; 3 Raum Plus, und 4 Raum Plus Wohnungen gebaut. Aufgrund der andauernden Pandemie wurde auf die neuen Schul- und Arbeitsbedingungen eingegangen und in sehr vielen Wohnungen ein Arbeitsraum mit ca. 8 m<sup>2</sup> geplant.

Die Häuser werden in Ziegelmasivbauweise mit einer Vollwärmeschutzfassade errichtet. 3-fach verglaste Markenfenster in Kunststoff-Aluminium-Ausführung, Eingangstüren mit Sicherheitsschloss WK 2. Alle Wohnungen verfügen



über ein bis zwei Tiefgaragenplätze, sowie großzügige Abstellkellerräume. Durch die Aufzugsanlage ist ein komfortabler und barrierefreier Zugang möglich. Besonders können die großzügigen Terrassen- und Balkon- und Loggienflächen hervorgehoben werden, die während der warmen Jahreszeit als eine Art erweiterter Wohnbereich fungieren. Alle Einheiten werden mit einer hochwertigen Schlüsselfertigausstattung angeboten.

Die Erdgeschoßwohnungen haben darüber hinaus einen zugeordneten Eigengarten.

Im Allgemeinbereich befinden sich Kinderspielflächen mit Spielgeräten und Sandkiste sowie Sitzbänke.

### Energiestandard:

Die Wohnanlage wird in Niedrigstenergiebauweise errichtet.

### Stellplätze:

Es werden zwei getrennte Tiefgaragen errichtet, die insgesamt 67 Stellplätze umfassen soll und wel-

che über ein Einfahrtsbauwerk an der nördlichen Grenze des Areals erschlossen werden.

Zusätzlich sind oberirdisch noch 5 Stellplätze auf dem Grundstück und ca. 28 weitere Parkplätze am entlang des Raiffeisenweges vorgesehen. Jeder Wohnung steht somit zumindest ein Abstellplatz in der Tiefgarage zur Verfügung, zusätzliche sind oberirdische Besucherparkplätze vorhanden.

Falls Sie sich für eine Wohnung interessieren, können Sie sich direkt beim Bauträger informieren.

### Ihr Ansprechpartner:

Michael Zellinger  
HA-Bauträger GmbH  
0660/5866335  
mz@allerstorfer.immo



**ALLERSTORFER**  
PREMIUM - BAU - PROJEKTENTWICKLUNG



# BÜRGERBETEILIGUNG zur Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und Flächenwidmungsplanes

Autor: Stefan Hirtenlehner

## Erstellung des ÖEK 3 und FWP 6

Am 10. April 2001 wurde in der Marktgemeinde Altenberg bei Linz das Verfahren zur Erstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 1 (kurz ÖEK) abgeschlossen. Im Jahr 2012 wurde die erste Überarbeitung gestartet, sodass im November 2013 das ÖEK Nr. 2 aufsichtsbehördlich genehmigt werden konnte.

Im Zeitraum des derzeit gültigen ÖEK Nr. 2 konnten Widmungsprojekte wie „Winklinger Straße“ und jetzt aktuell „Wiesengrund“ abgewickelt werden, bzw. konnten weiters auch geringfügige Widmungsänderungen u. Abrundungen durchgeführt werden.

Nach den Bestimmungen des Oö Raumordnungsgesetzes (§ 18) ist das ÖEK alle 15 Jahre generell zu überprüfen und die notwendigen Änderungen durchzuführen. Parallel zum örtlichen Entwicklungskonzept soll auch der Flächenwidmungsplan Nr. 5 überarbeitet, bzw. der Flächenwidmungsplan Nr. 6 erstellt werden. Grundsätzlich stellt das ÖEK ein „Siedlungskonzept“ dar, also jene Flächen wo in Zukunft

Bauland (im Sprachgebrauch „Bauerwartungsland“) gewidmet werden soll.

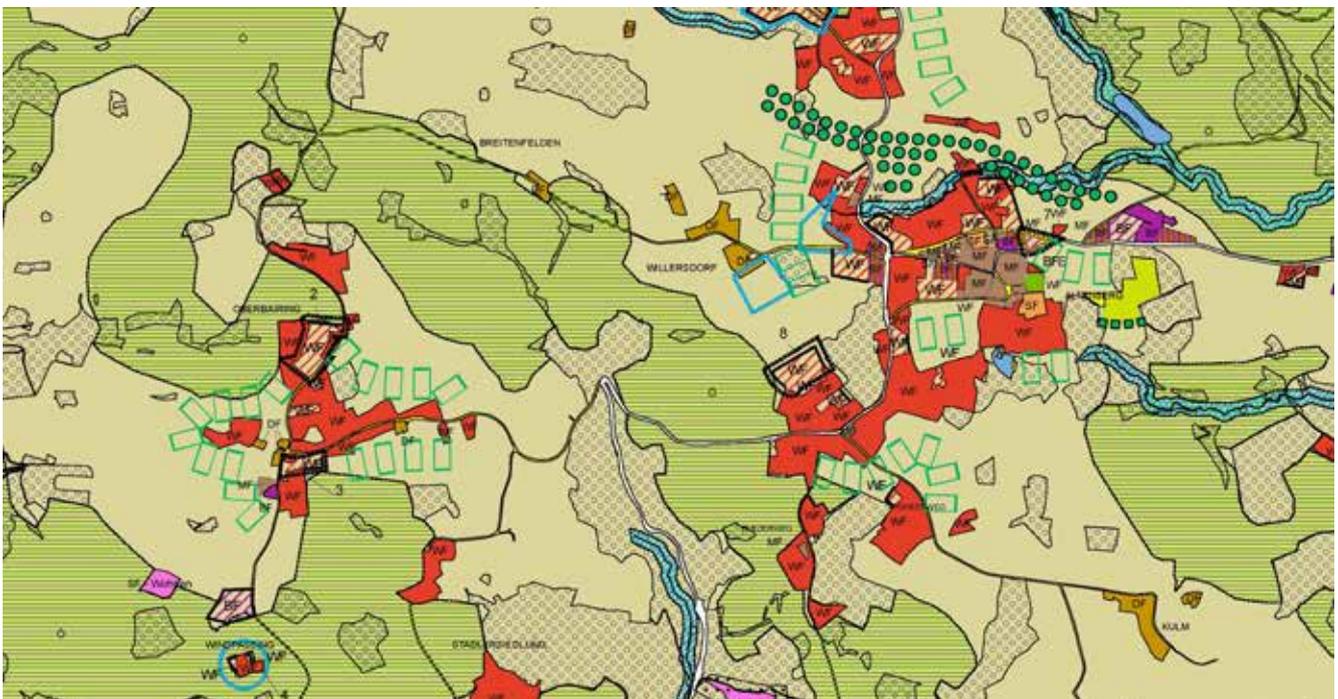
Die allgemeine Neuwidmung von Bauland ist aufgrund der Bestimmungen des Oö. Raumordnungsgesetzes in Verbindung mit der Vollzugspraxis der Aufsichtsbehörde nur eingeschränkt möglich. Unabhängig davon gilt es nunmehr seitens der Gemeinde festzustellen, welche Grundstücksflächen im Gemeindegebiet grundsätzlich für eine Baulandwidmung geeignet sind, bzw. ist zu eruieren ob und wo Grundeigentümer ihre Grundstücke im kommenden Planungszeitraum von 15 Jahren in Bauland umwidmen möchten.

Auch wenn in diesem Zusammenhang die Grundeigentümer und die Gemeinde so manch andere Vorstellungen und Überlegungen haben als der Gesetzgeber, darf trotzdem die Realität und somit das Genehmigungsverfahren durch die Oö. Landesregierung (Aufsichtsbehörde) nicht verdrängt werden. Aus diesem Grunde und um nicht

unnötige Erwartungen zu wecken, werden daher schon im Vorfeld jene Kriterien des Oö. Raumordnungsgesetzes und Vorstellungen der Gemeinde bekannt gegeben, welche eine Ausweisung im örtlichen Entwicklungskonzept und spätere Baulandwidmung im Flächenwidmungsplan erschweren bzw. voraussichtlich unmöglich machen.

### Eine Baulandwidmung ist nicht möglich:

- wenn sich die gewünschte Fläche im Bereich der regionalen Grünzonenausweisung (gem. Raumordnungsprogramm Linz-Umland 3) befindet. Der genaue Verlauf kann aus dem am Gemeindeamt aufliegenden Flächenwidmungsplan abgesehen werden.
- Bereiche, welche vom Gefahrenzonenplan erfasst sind – sogenannte „Gelbe/Rote Linie“.
- wenn der Abstand zu gewerblichen Betrieben weniger als 50m, bzw. der Abstand zu landwirtschaftlichen Betrieben weniger als 100 m beträgt.
- wenn kein direkter Anschluss an



eine Misch- Dorf- oder Wohngebietswidmung besteht.

- wenn die natürliche Bebauung mangelhaft ist (sumpfig, steiler Hang, starke Schneeverwehung, Waldnähe, usw.).
- ev. fehlende Infrastruktur.

Aber auch selbst wenn keine dieser Punkte zutrifft, ist nicht sicher ob die geplante Umwidmung auch von der Aufsichtsbehörde genehmigt wird, denn diese legt ihrer Beurteilung noch weitere Kriterien zugrunde (unharmonische Baulandwidmung in agrarischem Raum, Zersiedelung, Widmung an stark befahrenen Straßen, usw..).

Im Rahmen einer transparenten Verwaltung wird, bzw. muss daher ehrlicher- bzw. auch oft bedauerlicherweise ein Ansuchen von der Marktgemeinde Altenberg abgelehnt werden, wenn Mindestvoraussetzungen nicht erfüllt sind. Denn es muss sich nicht nur die Aufsichtsbehörde, sondern auch die Gemeinde bei ihren Entscheidungen an die zutreffenden rechtlichen Bestimmungen halten.

Dem Antragsteller gegenüber wäre es verantwortungslos, wenn die Marktgemeinde einem Ansuchen zwar zustimmen würde, aber klar ist, dass das Ansuchen letztlich von der Aufsichtsbehörde abgelehnt wird. Dadurch würden nur unrealis-

tische Hoffnungen geweckt, welche am Ende doch aufgegeben werden müssten.

Ein schriftliches Ansuchen um entsprechende Widmung ist bis längstens 30. August 2021 beim Marktgemeindeamt Altenberg einzubringen – ein entsprechendes (Muster)-Formular steht auf der Homepage [www.altenberg.at](http://www.altenberg.at) zum Download bereit.

### **Was muss/soll aus dem Ansuchen hervorgehen:**

- Bauerwartungsland (ÖEK)
- oder Bauland bei gleichzeitiger Änderung des Flächenwidmungsplanes (FWP)
- kurze Begründung der geplanten Widmung
- Lageplan – Darstellung der gewünschten Widmungsfläche – die Bauabteilung ist bei der Erstellung eines Lageplanes gerne behilflich
- Bereitschaft zum Abschluss eines Baulandsicherungsvertrages (bei FWP Widmung)
- Bereitschaft zur Leistung eines Widmungsbeitrages (bei FWP Widmung)

Nach Durchführung der Bürgerbeteiligung soll im Herbst mit der tatsächlichen Arbeit zur Erstellung von ÖEK Nr.3 und FWP Nr.6 be-

gonnen werden, sodass Ende 2022 die erforderlichen Genehmigungen eingeholt werden können.

### **Hinweis – Baugrundwerberliste:**

Seit dem Jahr 2010 existiert in der Marktgemeinde Altenberg eine „**Baugrundwerberliste**“. D.h. Interessenten/Interessentinnen, welche in Altenberg ein Baurundstück erwerben möchten können sich auf einer Liste vormerken lassen und werden - im Falle eines Widmungsprojektes - über eine Kaufmöglichkeit informiert. Für eine Anmeldung und genauere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt mit der Bauabteilung der Marktgemeinde Altenberg auf (07230/7255-21).

### **Voraussetzungen für die Eintragung auf die Baugrundwerberliste:**

- durchgehender Hauptwohnsitz in Altenberg von 5 Jahren (vorübergehender Wegzug aufgrund Arbeit/Studium/sonst./stellt keinen Ausschussgrund dar)
- Volljährigkeit
- Bei Besitz eines Grundstückes, bzw. Besitz eines Wohnhauses in Altenberg ist eine Anmeldung nicht möglich (Ausnahme Eigentumswohnung, Mehrparteienwohnhaus)



## Aktuelle Projekte

Autor: Bgm Michael Hammer

### Sanierung Güterweg Würschendorf

Die Güterwege sind die Lebensadern des ländlichen Raums. Deswegen bemühen wir uns, diese in gutem Zustand zu halten. Es wurde der Güterweg Würschendorf saniert und neu asphaltiert.



### Gehsteigprojekte in Umsetzung



Verkehrssicherheit ist mir und der Gemeinde ein besonderes Anliegen. Wir haben hier schon einiges umgesetzt in letzter Zeit.

Derzeit bauen wir die Gehsteige Winklinger Straße, Hochstraße bis Leimbühel und starten die Bauarbeiten für den Gehsteig Magdalena Straße bis Köbrunnweg.



### Baulandprojekt Wiesengrund



Der Infrastrukturbau Wiesengrund hat bereits begonnen. Am Wiesengrund entsteht

ein Baulandprojekt mit 19 Bauparzellen, ganz überwiegend für junge Altenbergerinnen und Altenberger.

### Breitbandausbau

Die Gemeinde bemüht sich nach Kräften den Breitbandausbau in unserer Gemeinde zu beschleunigen. Im Herbst ist Baubeginn für den Ausbau im Bereich Altenberg Nord. Für die Bereiche Altenberg Süd und Oberbairing liegen Planungen für Projekte vor. Wir bemühen uns derzeit intensiv diese Projekte im Rahmen der nun aufgestockten Breitband-Mittel des Bundes in die Förderung und damit Baureife zu bringen. Nähere Informationen und Entscheidungen dazu wird es in den nächsten Wochen geben.

# Überhang von Sträuchern auf die Straße – Verkehrsbehinderung

Autor: Gerald Gschwandtner

Von Seiten der Marktgemeinde Altenberg muss immer wieder festgestellt werden, dass teilweise Äste bzw. Sträucher von privaten Grundstücken auf die Gemeindestraßen ragen und daher das Befahren mit größeren Fahrzeugen (Feuerwehrlastkraftwagen, Müllabfuhr, Zusteller, Milchtankwagen, etc.) teilweise erschwert möglich ist, wodurch auch schon Schäden an diesen Fahrzeugen entstanden sind. (Zerkratzen des Lackes, Verbiegen der Außenspiegel).

**All jene Anrainer die einen Überhang von Sträucher bzw. Äste vom Grundstück auf Gemeindestraßen feststellen können, werden daher höflichst ersucht die Ausästung bzw. Zurückschneidung bis zur Grundstücksgrenze umgehend vorzunehmen und bei Bedarf zu wiederholen.**

Unter Hinweis auf den § 91 der Straßenverkehrsordnung i.d.g.F., erlaubt sich die Gemeinde darauf aufmerksam zu machen, dass Grundeigentümer von der Behörde verpflichtet werden können, Bäume Sträucher, Hecken und dgl., welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen selbst auszuästen oder zu entfernen.

Des weiteren darf noch darauf hingewiesen werden, dass nach der derzeitigen Rechtslage der Baum- bzw. Strauch- und Heckeigentümer, selbst bei leichter Fahrlässigkeit, für alle durch einen Überhang entstehenden Personen- und Sachschäden haftet und daher bei oft klarer Beweislage Schadenersatzforderungen angesetzt sind. Vor allem in Siedlungen stellen Sträucher u. Hecken, auch wenn sie noch so schön sind, entlang von Straßen ein immer wiederkehrendes Problem dar.

Würde diesem Problem von den Grundeigentümern mehr Augenmerk geschenkt, bzw. die gesetzlichen Vorgaben genauer eingehalten werden, wäre dies nicht nur ein Beitrag zur Verkehrssicherheit, sondern auch ein Beitrag zur ja allgemein gewünschten Reduzierung der Verwaltung.

**Die Marktgemeinde Altenberg bedankt sich bei all jenen Gemeindebürgern die diese Aufgabe immer wieder vorbildlich erledigen!**



## Altenberg TOP bei Lebensqualität

Autor: Bgm Michael Hammer

*WIFO-Studie zeigt Altenberg auf Platz 7 von 2100 österreichischen Gemeinden*

Die Marktgemeinde Altenberg ist eine Wohlfühlgemeinde mit sehr hoher Lebensqualität und Wohnqualität. Die Altenbergerinnen und Altenberger wissen dies auch sehr zu schätzen. Nun wurde diese Tatsache auch durch eine Studie des Wirtschaftsforschungsinstituts (WIFO) untermauert. Bei einer Studie über die Lebenssituation in österreichischen Gemeinden liegt Altenberg auf dem TOP-Platz 7 von 2100 Gemeinden. Altenberg liegt damit ganz an der Spitze.

Bürgermeister Michael Hammer freut sich sehr über dieses Ranking und das Ergebnis der Studie. Es ist dies eine Bestätigung für die Lebensqualität in unserer Gemeinde und zeigt wie gut es uns hier in Altenberg

geht. Diesen Status zu halten und auszubauen ist unser Ziel. Altenberg hat sich dabei auch verbessert.

Bei der gleichen Studie im Jahr 2010 lag man noch auf Platz 30 und bei der aktuellen mit den Daten aus 2019 auf Platz 7.

Die Studie wurde erstellt vom Wirtschaftsforschungsinstitut WIFO von Prof. Dipl. Ing. Dr. Franz Sinabell und Mag. Julia Bock-Schappelwein.

Beurteilt wurden bei dieser Studie vor allem die Einkommenssituation, die Beschäftigungssituation, die Altersstruktur der Einwohner, das Bildungsniveau und die verkehrsmäßige Anbindung an Arbeitsplätze und Infrastruktur.

Die Studie ist unter <https://www.wifo.ac.at/> downloadbar.



Foto: Bgm. Michael Hammer mit Prof. Franz Sinabell (WIFO)

# Genehmigt – neue INTERREG AT-CZ Projekte

Bei einem Fördervolumen von rund 1 Mio. € ist OÖ an drei Projekten beteiligt.

**B**eim bereits 11. Begleitausschuss im Förderprogramm INTERREG Österreich-Tschechische Republik wurden am 11. Mai 2021 insgesamt vier Projekte von den Vertreter\*innen der beteiligten Regionen aus OÖ, NÖ, Wien, Südböhmen, Vysočina, Südmähren sowie den Vertreter\*innen der Ministerien Österreichs und Tschechiens beschlossen.

Wieder sehr erfolgreich verlief der Ausschuss auch für die oö. Projektpartner, welche gleich bei drei Projekten beteiligt sind:

Im Zuge des Projekts „Euregionale Strategie AT-CZ 2021+“ erarbeitet die Regionalmanagement OÖ GmbH eine Strategie für den gemeinsamen Grenzraum mit den Partnern EUREGIO Bayerischer Wald – Böhmerwald / Regionalmanagement Mühlviertel, Südböhmische Silva Nortica, NÖ.Regional.GmbH, Gemeindeverband Vysočina und der Regionalen Entwicklungsagentur

Südmähren. Ziel dieser grenzübergreifenden Strategie ist vor allem die zukünftige grenzüberschreitende kleinregionale Projekt-Zusammenarbeit auf 3-5 Themenfelder zu fokussieren. Für die Erarbeitung ist vor allem das Mitwirken und die Zusammenarbeit der Akteur\*innen in der Regionalentwicklung wesentlich. Bis Dezember 2021 ist die Fertigstellung geplant.

Im Projekt „Grenzüberschreitendes Netzwerk zur Aktivierung der S3-Strategien der Regionen Oberösterreich und Südböhmen“ handelt es sich um einen strategischen Ansatz zur wirtschaftlichen Weiterentwicklung der Region in den Bereichen Forschung und Innovation. Es werden Chancen und Stärken der beiden Regionen ermittelt, welche von einer Spezialisierung auf ein bestimmtes Gebiet der Wissenschaft oder Technologie profitieren könnte. Der Fokus richtet sich vor allem auf spezielle Trends, die von den wirtschaftlichen Profilen der

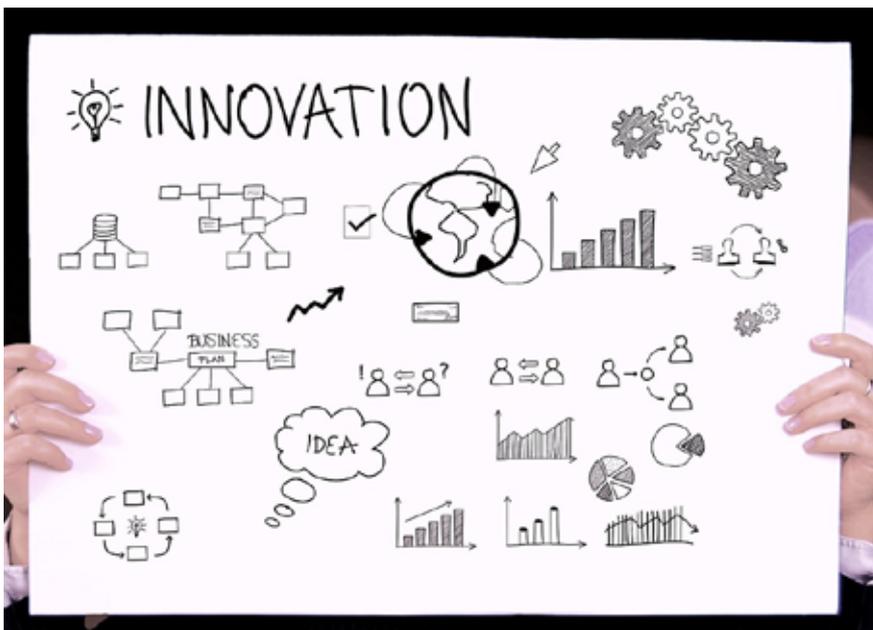


Algenforschung der FH OÖ in Wels zur Bioplastikproduktion  
©fernando zhiminaicela\_Pixabay

Regionen abgeleitet werden und auf technologische Entwicklungen, sogenannten Megatrends. Das Projekt wird vom Südböhmischen Wissenschaftspark und der Business Upper Austria – OÖ Wirtschaftsagentur GmbH umgesetzt.

Im Öko-Projekt „Herstellung von biologisch abbaubarem Polymer Polyhydroxybutyrat aus Cyanobakterien durch Kultivierung in Abwasser“ möchte die FH Oberösterreich aus Wels mit ihren Projektpartnern Technische Universität Wien und dem Institut für Mikrobiologie in Prag, einen öko-innovativen Prozess entwickeln. Dieser soll die Weiterverwendung von Abwässern für eine ressourceneffiziente Abfallwirtschaft und ein alternatives Verfahren zur Produktion von Bioplastik, für eine erhöhte Verfügbarkeit und einhergehenden Beitrag zum Umweltschutz, ermöglichen. Da Abwässer nahezu kostenlos sind, kann damit ein kostengünstiger Rohstoff zur Bioplastikproduktion entstehen.

Sie haben eine Projektidee oder möchten ein grenzüberschreitendes Projekt realisieren? Bei der Projektentwicklung, Antragstellung und Projektabwicklung steht die Regionalmanagement OÖ GmbH, Geschäftsstelle Mühlviertel (RM Johannes Miesenböck, +43 7942/77188-4303, johannes.miesenboeck@rmooe.at) gerne für Auskünfte und Unterstützung kostenlos zur Verfügung



Strategie zur Forcierung des grenzüberschreitenden Innovationspotentials in Wirtschaft und Forschung ©jarmoluk\_Pixabay

# Katzenkastration ist ein wichtiger Beitrag zum aktiven Tierschutz

Drin Cornelia Rouha-Müllerder  
Tierschutzombudsfrau OÖ

*„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“*

*(Auszug aus der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung).*

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen (sowohl weibliche als auch männliche Katzen), die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden.



Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht,

die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind.

Diese verwilderten Hauskatzen leben dann als Streunerkatzen und vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streunerkatzen ist es entscheidend, dass keine unkastrierten Tiere neu hinzukommen. Die Kastration der eigenen Katze(n) ist daher ein wesentlicher Beitrag zur Lösung der „Streunerkatzenproblematik“.

Die Kastration von Katzen verhindert aber nicht nur die ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für deren Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunen weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren

Risiko durch Verletzungen, den Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt.

Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Ebenso entfällt in den meisten Fällen das übelriechende Markieren.

Die Kastration von Katzen ist übrigens ein Standardeingriff, der von Tierärzten/Tierärztinnen häufig durchgeführt wird und zu den Routineoperationen zählt.

**Fazit: Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar. Sie erhöht die Lebenserwartung der Tiere, hat viele Vorteile für deren Gesundheit und ist außerdem für Katzen mit Zugang ins Freie verpflichtend.**



## Standortverlegung Mühlferdl

Autorin: Monika Freyenschlag



Aufgrund der Bauarbeiten im und am „Haus der Gesundheit“ (ehemaliges Gemeindeamt) wurde die Verlegung der E-Ladestation und des Mühlferdls notwendig. Nunmehr befinden sich diese bis auf weiteres am Parkplatz vor dem Theaterhaus.

Im Zuge des Projektes Parkplätze im Ort wird natürlich darauf Rücksicht genommen, eine zentrale Lademöglichkeit für E-Autos anzubieten.



# Jugendtaxi 2021

*Endlich dürfen Gastronomie, Kinos und Feste stattfinden.*

**D**aher möchten wir alle Jugendlichen zwischen 14 und 26 Jahren mit Hauptwohnsitz in Altenberg haben daran erinnern, dass es auch für 2021 Taxigutscheine gibt. Genauere Informationen und die Richtlinien dazu findest du auf unserer Homepage unter: <https://www.altenberg.at/LEBEN/Jugend/Jugendtaxi>

Die Gutscheine können bei folgenden Unternehmen eingelöst werden: Event Taxi Lengauer, Walter Reisen, Taxi Rammerstorfer, Taxi Kmieczyk. Außerdem behalten die Gutscheine von 2020 auch 2021 ihr Gültigkeit.

Autorin: Anita Pfarrhofer



# We need you Jugendcoaching

Autorin: Katharina Brandstätter

*Du machst gerade keine Ausbildung oder gehst nicht mehr in die Schule und suchst für deine persönliche und berufliche Zukunft einen Weg?*

**D**as we need you Jugendcoaching der Sozialen Initiative Gemeinnützigen GmbH bietet Jugendlichen ab 15 Jahren und jungen Erwachsenen bis 24 Jahren in jedem Bezirk Oberösterreichs die Möglichkeit für eine kostenfreie Unterstützung.

Die Teilnahme erfolgt auf freiwilliger und vertrauensvoller Basis. Ganz egal mit welcher beruflichen oder persönlichen Erfahrung du zu uns kommst. Wir sind für dich jeweils Montag bis Freitag von 18:00 bis 20:00 Uhr auch im Chat erreichbar. Du kannst anonym und unverbindlich mit uns Kontakt aufnehmen... wir sind für dich da!

Gemeinsam erarbeiten wir einen für dich passenden Plan. Dieser soll dir Mut machen, jeden Schritt davon erfolgreich zu bewältigen.

- Wir finden Lösungen, wenn es im Leben gerade schwierig ist.
- Wir finden mit dir deine Talente und bestärken dich in deinem Tun.
- Wir schaffen eine Struktur, die dir längerfristig hilft, dich weiterzuentwickeln.
- Wir sind an deiner Seite in kritischen Situationen, wenn es

deinen Fortschritt am beruflichen Weg hindert.

- Wir unterstützen dich dabei, deine eigenen Entscheidungen zu treffen um deine Ziele zu erreichen.
- Wir unterstützen dich in deinem Berufswunsch, finden gemeinsam passende Ausbildungsmöglichkeiten.
- Wir kooperieren mit Projektpartnern um dich bestmöglich und individuell zu unterstützen.
- Wir sind für dich da.

Melde dich einfach bei uns!

WIR SIND ERREICHBAR UNTER:  
 Gratisnummer 0800 / 25 22 30  
 Chat: [www.weneedyou.at](http://www.weneedyou.at)  
 ODER DIREKT BEI DEINEM ZU-  
 STÄNDIGEN JUGENDCOACH:  
 Katharina Brandstätter Jugendcoaching  
 we need you • Jugendcoaching der Sozialen Initiative  
 Hauptstraßen 51-53, A-4040 Linz  
 T: 0676 841314 315E: [katharina.brandstaetter@soziale-initiative.at](mailto:katharina.brandstaetter@soziale-initiative.at)

Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.



Diese Maßnahme wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert.



NETZWERK BERUFLICHE  
 ASSISTENZ  
 JUGENDCOACHING

[neba.at/jugendcoaching](http://neba.at/jugendcoaching)



NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice

# Präsentation der Jugendbefragung „Ask the youth“ – Altenberger Jugend sehr zufrieden

Autor: Bgm Michael Hammer

In den letzten Monaten wurde in Altenberg eine große Jugendbefragung durchgeführt: Am 23. Juni hat die FH OÖ, Studiengang „Sozial- und Verwaltungsmanagement“ die Ergebnisse der Befragung der Gemeinden Alberndorf und Altenberg präsentiert.

**B**efragt wurden zuerst Experten, das sind jene Personen aus unseren Gemeinden, die mit Jugendlichen arbeiten bzw. viel zu tun haben. Dazu zählen diverse Vereinsobleute, Lehrer/innen unserer Schulen aber auch unsere Gastronomen.

Anschließend wurden 290 Jugendlichen zwischen 14 und 19 Jahren eingeladen, sich mittels Fragebogen bzw. Online-Befragung zu beteiligen. Was uns sehr freut ist, dass 35 Prozent der Jugendlichen an der Befragung teilgenommen haben, denn das zeigt uns, dass sie am Leben und Mitgestalten am Gemeindeleben interessiert sind.

Die Altenberger Jugendlichen sind mit der Lebensqualität und dem Angebot in der Gemeinde sehr zufrieden. Es wurde auch bescheinigt, dass die Anliegen der Jugend in

unserer Gemeinde ernst genommen werden. Es gibt zur Befragung auch Detailauswertungen zu den Bereichen, Freizeit & Infrastruktur, Vereinswesen, Beratung, Mobilität

und Politik & Beteiligung.

Diese Ergebnisse werden nun genau analysiert und sollen in die Gemeindegarbeit als auch in gemeindeübergreifende Planung mit einfließen.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus

LE 14-20  
Ländliche Entwicklung

LAND  
OBERÖSTERREICH

Österreichische  
Landwirtschaftliche  
Bundesanstalt für  
die Ernährung des  
Menschen

Europäische  
Landwirtschaftspolitik  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raums  
und ein besseres Europa in  
der Landwirtschaft

European Union

## Einladung – Besuch beim Bürgermeister und Kennenlernen der Gemeinde

Autor: Bgm Michael Hammer

**D**urch die Corona-Krise war es leider nicht möglich für die 3. Klassen der Volksschule

Altenberg die Bürgermeisterrundfahrt und das Kennenlernen der Gemeinde durchzuführen.

Damit auch diese Schüler die Möglichkeit haben lädt Bürgermeister Michael Hammer die Schülerinnen und Schüler zu einem Besuch am Gemeindeamt und zum Kennenlernen der Gemeinde ein.



**Mittwoch, 8. September**  
**9.00 Uhr (bis 11.00 Uhr)**  
**Gemeindeamt**

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler dazu herzlich ein und bitten um Anmeldung am Gemeindeamt

## „Wirf nix raus“

Die Kampagne soll mehr Bewusstsein in Bezug auf die zunehmende Vermüllung von OÖs Straßenrändern, öffentlichen Plätzen und Grünanlagen schaffen

Littering verursacht ein unschönes Landschaftsbild, schadet der Umwelt und die achtlos weggeworfenen Abfälle können keiner Wiederverwertung zugeführt werden, was wiederum das ökologische Gleichgewicht stört. Betrachtet man die ökonomische Seite steht das Einsammeln und Entsorgen der Littering-Abfälle zudem mit viel Geld in Verbindung.

„Die Anti-Littering Kampagne „Wirf nix raus“ der OÖ Umwelt Profis der kommunalen Abfallwirtschaft in Kooperation mit dem Infrastruktur-Landesrat Mag. Steinkellner und der Straßenmeistereien zielt darauf ab, Aufmerksamkeit an stark von zunehmender Vermüllung betroffenen Orten wie Straßenrändern, öffentlichen Plätzen und Grünanlagen zu schaffen. Wir wollen damit mehr Bewusstsein in der Bevölkerung schaffen, damit die Menschen einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Natur aufrechterhalten,“ betont Bgm. Roland Wohlmuth.



Jedes Jahr werden Tonnen an Müll an Oberösterreichs Straßenrändern und Wiesen achtlos weggeworfen oder liegen gelassen. Der Müll wird etwa bei der Autofahrt aus dem



Fenster geworfen oder beim Spazierengehen einfach fallen gelassen. Verpackungen, insbesondere Kunststoffverpackungen und Getränkedosen landen zu Tausenden an Oberösterreichs Straßenrändern und öffentlichen Plätzen. Aber auch Zigarettenstummel und anderer Abfall, der im Freien zurückgelassen wird, muss mühsam wieder aufgelesen und entsorgt werden und verursacht nebenbei erhebliche Kosten“, so LR Mag. Günther Steinkellner.

### Littering verursacht großen Aufwand und hohe Kosten

Dass Littering bloß eine Verunstaltung des öffentlichen Raums ist, ist ein großer Irrtum. Denn achtlos weggeworfene Gegenstände müssen wieder aufgelesen und entsorgt werden. Dabei ist das Aufsammeln des Mülls mit Maschinen oft nicht möglich und muss daher manuell erfolgen. Dies erfolgt laufend durch den Streckendienst und vor den Mäharbeiten auf den Böschungen sogar mit verstärkter Mannschaft.

Die Kosten- und Zeitbelastung ist dabei enorm. Der finanzielle Aufwand der Straßenmeistereien in Oberösterreich beträgt jährlich rund 1,5 Millionen Euro. Dieser ergibt sich aus den Entsorgungskosten,

den Fahrt- und Transportkosten, sowie den Arbeitsstunden, die für das Sammeln und Entsorgen des Mülls aufgebracht werden. Je nach Straßenmeisterei bzw. je nach Ausmaß an Littering im jeweiligen Erhaltungsbereich fallen zwischen 700 und 1.600 Stunden für das Einsammeln von Littering und den Abtransport ein. Das ergibt in Summe rd. 35.000 Arbeitsstunden, die pro Jahr für das Auflesen achtlos weggeworfener Abfälle aufgewendet werden.

Nicht mitgerechnet sind hier die Stunden, die Bauern und Grundbesitzer für das Reinigen ihrer Felder und Grundstücke benötigen und die Aufwände weiterer Institutionen wie die der ASFINAG.



Sabine Kern, BSC  
Öffentlichkeitsarbeit und PR

OÖ. Landesabfallverband



# Müllentsorgung am Friedhof

Autorin: Christine Hainzl  
(Obfrau Pfarrgemeinderat)

*Unser Friedhof ist ein ausgesprochen schön gepflegter Ort.*

Leider werden sehr oft in den dortigen Containern Sachen entsorgt, für die diese Behälter nicht vorgesehen sind.

Im April fand man sogar zwei Säcke (Altkleidersäcke) gefüllt mit Hausmüll (Badezimmermüll, Kosmetikartikel). Wir empfinden das als Frechheit, da dieser Müllcontainer ausschließlich für Friedhofsmüll gedacht ist! In Zukunft werden solche Vergehen zur **Anzeige** gebracht! Wir bitten die Bevölkerung um Auf-

merksamkeit, damit so etwas nicht mehr vorkommt.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie höflich darum bitten, größere Mengen an leeren Blumentöpfen, Säcke von Blumenerde, etc. nicht am Friedhof, sondern fachgerecht im ASZ oder gelben Sack zu entsorgen. Bitte beachten Sie auch, dass in den grünen Container nur kompostierbare Abfälle hineingehören! Herzlichen Dank an alle, die sich daran halten!



## Sympathicus 2021

*im Rahmen des Sympathicus 2021 suchten Tips, der ORF OÖ und das Land OÖ nach den sympathischsten Gemeinden Oberösterreichs.*

Über 85 Gemeinden waren für den Sympathicus 2021 angemeldet und haben insgesamt mehr als 726.000 Stimmen abgegeben. Die stimmenstärksten Gemeinden pro Einwohnerkategorie wurden am 28. Juni in den Promenaden Galerien in Linz geehrt und die Gemeinden Neustift im Mühlkreis (Kategorie bis 1.500 Einwohner), Pichl bei Wels (Kategorie 1.501-3.000 Einwohner) sowie Grünburg (Kategorie über 3.000 Einwohner) zum Sympathicus Landessieger 2021 gekürt.

Altenberg bei Linz erreichte landesweit in der Kategorie über 3000 Einwohner den 10. Platz und auf Bezirksebene den 1. Platz.

Wir bedanken uns bei den vielen engagierten Schnipselsammlern und Online-Votern für Ihre Unterstützung.

### über 3000 Einwohner

Platz	Name der Gemeinde	Bezirk	Stimmen
1	GRÜNBURG	Kirchdorf	86518
2	Stadtgemeinde Marchtrenk	Wels	82355
3	Marktgemeinde Waizenkirchen	Grieskirchen	20832
4	Schwanenstadt	Vöcklabruck	19219
5	Siering	Steyr	15164
6	Enns	Linz-Land	9405
7	Kleinmünchen	Linz	9228
8	Tragwein	Freistadt	2866
9	Gemeinde Lengau	Braunau	2470
10	Altenberg bei Linz	Urfahr-Umgebung	1850



### Neue Möglichkeiten mit dem neuen EAG (Erneuerbaren Ausbau Gesetz)

Autor: Simon Klambauer

Seit Herbst 2020 sollte das neue EAG eigentlich schon beschlossen sein, aber ganz Österreich wartet noch immer auf den „Turbo für die Energiewende“. Schließlich will sich Österreich bis 2030 zu 100% mit Strom aus erneuerbaren Quellen versorgen.

Um die BürgerInnen der Region aus erster Hand über die Möglichkeiten, die das neue Gesetz bieten wird, zu informieren, hat der Verein Miteinander-Füreinander Initiative ergriffen und in Kooperation mit der Region Sterngartl-Gusental zwei Informationsabende organisiert.

Bei den beiden Abenden in Altenberg und Reichenau wird Manfred Doppler vom AntiAtomKomitee über die derzeitige Situation am Strommarkt berichten. Für den Bereich Speicher und Sonnenstrom vom eigenen Dach konnte Gerald Steinmaurer von der FH-OÖ gewonnen werden. Und für das Thema Energiegemeinschaften und die damit verbundenen Möglichkeiten steht Sebastian Lassacher von 4Ward-Energy Rede und Antwort.

Abgerundet wird der Abend mit den Plänen der Region Sterngartl-Gusental, die Neuerungen des Gesetzes möglichst schnell und einfach nutzbar und umsetzbar zu gestalten und der Vorstellung des regionalen Strommarktplatzttes von ourpower.

So stehen zwei spannende Abende mit interessanten Themen bevor, zu denen der Verein Miteinander-Füreinander ganz im Sinne seines Namens einlädt. Vorbeischauen, Informieren, diskutieren und aktiv werden.

**I N F O A B E N D**

## Unter Strom mein Beitrag zur Energiewende

**Mittwoch 14.07.** Zeit: 19.30 Uhr  
Ort: Gasthaus Prangl, Altenberg

**Themen:**

- Was ist echter Ökostrom
- eigene Erzeugung und Speicherung
- Energiegemeinschaften von morgen

**Vor Ort informieren, diskutieren und aktiv werden... Schau vorbei!**

Veranstaltung wird unter den gültigen CoVID Rahmenbedingungen durchgeführt. Erfüllung der 3G Regelung erforderlich.

Miteinander Füreinander | STERN GARTL GUSEN TAL | Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union | Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus | LE 14-20 | Land Steiermark | LEADER | European Union

Eine Veranstaltung vom Verein „Miteinander Füreinander“ und der Region Sterngartl-Gusental  
[www.sterngartl-gusental.at](http://www.sterngartl-gusental.at)



## Zeitenwende und Neustart

Autor: Elisabeth und Franz Rammer

*Es gibt Momente in der Geschichte, wo die Zukunft ihre Richtung ändert. Wir leben jetzt in einer solchen Zeit. Wie schaut die Welt nach Corona tatsächlich aus, wie wird sie sich verändern.*

Es gilt ein enger Zusammenhang zwischen der globalen Erwärmung und dem Ausbruch von Pandemien als nachgewiesen. Die Pandemie ist kein Naturereignis, das plötzlich hereinbrach, sondern wir lernen von der Pandemie, so ist dies ein sorgsamer Umgang mit der Natur. Gelingen kann dies aber nur, wenn jeder einzelne Mensch einen Beitrag dazu leistet. Im Bereich der Lebensmittel tragen folgende Handlungsweisen zu einer gesunden Ernährung und gesunden Umwelt bei:

### Gemüse selber anbauen

Obst und Gemüse selber anbauen, ist natürlich mit etwas Mühe und Aufwand verbunden. Es macht aber viel Spaß. Es muss ja nicht gleich ein Gemüsegarten sein. Oft reichen auch ein Hochbeet oder kleine Kübel an der Hauswand völlig aus, um zum Beispiel Tomaten, Kohlrabi, Paprika oder auch rote Rüben anzubauen.



Allein der Geruch von frischem Gemüse ist ein großer Sinnesgenuss. Wenn man selber so viel Mühe in die kleinen Pflänzchen gesteckt hat, weiß man es umso mehr zu schätzen, deren Früchte später zu essen.

### Regional und saisonal einkaufen

Regional einkaufen und zwar direkt beim Produzenten. Auch in Altenberg bieten Bauern ihre Ware direkt ab Hof an, frisch und unverpackt. Der gesamte Verpackungsmüll fällt dadurch weg. Wenn man den Einkauf mit einer Radtour verbindet oder zu Fuß erledigt, macht man so ganz nebenbei auch etwas für die Fitness. Vielfach hängt es nur davon ab, dass man sich dafür auch Zeit nimmt, z.B. Freitagnachmittag ist für die Fahrradtour oder Wanderung mit Lebensmitteleinkauf reserviert. E-Bikes machen dies auch in Altenberg beinahe für jeden möglich. Damit geht fast automatisch der saisonale Einkauf einher.

Aktives Tun erhöht die Lebensfreude und trägt zu einer positiven Lebenseinstellung bei.

#### Weitere Informationen:

<https://www.bpb.de/politik/innenpolitik/coronavirus/308483/pandemien-umwelt-und-klima>

### Sommergericht aus dem eigenen Gemüsegarten

Dinkelreisrisotto mit Spargel (4 – 6 Personen)

Zutaten: 0,5 kg Dinkelreis, 0,5 kg grüner Spargel, 1 große Zwiebel, 3 Karotten, 1 Kohlrabi, großer Bund Liebstöckl, Weißwein zum Ablöschen, Wasser oder Gemüsesuppe nach Bedarf (ca. 1 l), Salz, Pfeffer, 1 Esslöffel Butterschmalz; geriebener Käse oder Mascarpone oder Schlagobers

Zubereitung: Zuerst wird sämtliches Gemüse, Liebstöckel (Maggikraut) sowie Zwiebel klein geschnitten. In einem großen Topf lässt man im zerlassenen Butterschmalz Zwiebel und Gemüse sowie das untere Drittel des Spargels anschwitzen. Danach gibt man den Dinkelreis dazu. Mischt alles kurz durch und löscht alles mit einem Schuss Weißwein ab. Dann gibt man das Wasser dazu und lässt es auf kleiner Flamme dünsten. Nach ca. ¼ Stunde gibt man das zweite Drittel Spargel dazu. Das letzte Drittel gibt man kurz vor dem Garende hinein. Sobald das Risotto fertig ist, wird es mit kalter Butter, Salz und Pfeffer abgeschmeckt.

Je nach Wunsch wird es mit zerbröseltem Schafkäse, Obers (Mascarpone) mit geriebener Zitronenschale oder geriebenem Lieblingshartkäse vollendet. Mit Petersilie oder Schnittlauch bestreut und mit grünem Salat serviert.





## Mit den Füßen die Welt erkunden

*Beim Barfußlaufen kommen die kleinen Füße groß raus – es schärft die Sinne und die Koordination, ist gesund und tut einfach gut.*

*Autorin: Tamara Schöffl*

**K**inder sind von Anfang an aktiv und wollen ihre Umwelt erkunden. Sie haben Freude am Einsatz all ihrer Sinne und probieren ständig Neues aus.



Wir wollen die Kinder dabei begleiten und unterstützen, denn die Wahrnehmung mit allen Sinnen ist



die Voraussetzung dafür, dass sich das Kind auf allen Ebenen gut entwickeln kann.

Durch den Beginn der warmen Jahreszeit ist es uns nun möglich, vielfältige Erfahrungen auch im Außenbereich mit unserem Tastsinn zu machen. Das Organ, über das wir taktile Wahrnehmungen spüren ist

die Haut. Hier nehmen wir Berührungen, Druck, Schmerz, Wärme und Kälte wahr.

Im Garten und Wald können die Kinder die Natur hautnah erleben und auf spielerische Weise die Welt erkunden. Barfuß-Wege eignen sich auch im Außenbereich wunderbar, um den Gleichgewichtssinn und die Koordination zu schulen.



In der Krabbelstube haben wir auch in den Innenräumen die Möglichkeit, vielfältige Sinneswahrnehmungen über den Tastsinn zu erleben. Die Kinder genießen es ganz besonders bei Barfuß-Bewegungseinheiten im Turnraum, am Barfuß-Weg im Gruppenraum, bei Kreativ-Angeboten (Fingerfarben, Rasierschaum...) oder mit verschiedenen Materialien wie Igelbällen oder Sandsäckchen am ganzen Körper, Erfahrungen zu machen.

Es macht großen Spaß, sie dabei zu begleiten und entsprechend den Interessen und Bedürfnissen der Kinder weitere Lernumgebungen zu schaffen!

## Hurra, ich bin bald ein Schulkind

Autorin: Sandra Lackinger



*Die Freude ist groß! Nachdem das ganze Jahr toll gearbeitet wurde, dürfen die 68 SchulanfängerInnen des Kindergartens das Schulanfängerfest feiern. Jede Gruppe hat ihre Feier gestaltet.*

**I**n vielen Gruppen dürfen die Kinder vormittags ihre Schultaschen in den Kindergarten mitnehmen und stolz in der Gruppe präsentieren.

Am Nachmittag sind die Kinder gemeinsam mit den Eltern eingeladen zu feiern. Nach der Begrüßung mit dem Lied „Alle Kinder lernen lesen“ werden Karten verziert, unterschrieben und an Luftballons gehängt. Diese schicken die Kinder und Eltern mit den Wünschen für einen guten Schulstart in den Himmel. Wir hoffen, dass auch einige Karten den Weg zurück zu den Kindern finden.

Nach der Übergabe der Schultüten werden die Kinder auf verschiedene Art und Weise verabschiedet und „aus dem Kindergarten geworfen“ – in die Arme der Eltern, manche dürfen über eine Rutsche aus dem Gruppenraum rutschen, andere werden mit einem Spruch „Mile, male, mule, du gehst bald in die Schule, bist schon groß, bist nicht mehr klein, du wirst bald ein Schulkind sein“ in einer schaukelnden Decke übergeben.

Sie dürfen den Kindergarten als „Gastkinder“ bis zum Ende der Kindergartenzeit besuchen.



Alles Gute für einen gelungenen Schulstart wünscht das Kindergartenenteam.

## 25 Jahre Kindergarten im Raiffeisenweg...

*...bedeuten viele lachende Kinderherzen, viele schöne Momente, Erlebnisse und Erfahrungen, die alle gemeinsam erlebt wurden und in Erinnerung bleiben.*

**W**ir können auch schon erleben, wie die nächste Generation der ersten Kindergartenkinder vom Kindergarten Raiffeisenweg den Kindergarten besuchen und Erinnerungen von Mamas und Papas erzählt werden. Im Raiffeisenweg 8 entstand in

circa eineinhalbjähriger Bauzeit ein 5-gruppiger Kindergarten. In einem Festakt am 15. September 1996 wurde dieser durch Herrn Pfarrer Dr. Hubert Puchberger, Caritas-Direktor Josef Mayr und Herrn Bürgermeister Ferdinand Kaineder seiner Bestimmung übergeben. Unter der Leitung von Frau Maria Sonnberger waren in den ersten Jahren 26 Kinder pro Gruppe eingeschrieben, ab 2003 senkte sich die Kinderzahl auf 23 Kinder.

In diesen 25 Jahren waren und sind ca. 65 Pädagoginnen und Helferinnen für ungefähr 1200 Kinder Begleiter, Wegbereiter und Vorbilder.

Unter der Leitung von Frau Martha Mayr wurde der Kindergarten 2013/14 zu einem 12-gruppigen Gebäude mit 9 Kindergartengruppen und 3 Krabbelstübchengruppen aus-

gebaut. Am 26. September 2014 September wurde das Gebäude unter Teilnahme der Bevölkerung eröffnet. Mit seiner hellen und stimmigen Farbgebung fühlen sich alle wohl und geborgen.

Danke möchten wir an die Pfarre sagen, die den Grund des Gebäudes und des Gartens zur Verfügung gestellt hat und für die Besuche von Pfarrer Dr. Hubert Puchberger.

Danke möchten wir sagen an die Gemeinde, die durch die Abgangdeckung jedes Jahr einen reibungslosen Betrieb gewährleistet und die für unsere Wünsche und Anliegen immer ein offenes Ohr hat und nach Lösungen sucht.

Danke an die Eltern, die uns voll Vertrauen ihre Kinder in unsere Obhut geben und für die gute Zusammenarbeit. Wir sind sehr froh, dass wir große Unterstützung bei verschiedenen Vorhaben erhalten haben.





## Die Gemeinde Altenberg ist



**I**m Schuljahr 2021/22 wird die **Mittelschule** Altenberg von 9 Klassen auf 10 Klassen angewachsen.

Eine neue Klasse wird wieder mit einem Smartboard ausgestattet und natürlich brauchen wir auch neue Schulmöbel, Spinde und einiges mehr, um für den bestmöglichen Unterricht zu sorgen.

Die MS Altenberg nimmt am 8 Punkte Digitalisierungsprogramm: **Geräte-Initiative „Digitale Schule – Digitales Lernen“** teil. Damit wirklich alle SchülerInnen mit ihren Laptops arbeiten können, brauchen

wir natürlich ein flächendeckendes W-Lan. Altenberg hat alles bereitgestellt!

Auch in der **Volksschule** zeigt sich bereits die Notwendigkeit digitaler Kompetenzen.

Dieses Jahr wurde die VS von der Initiative „eEducation Austria“ mit dem Gütesiegel „Expert Schule“ ausgezeichnet! Damit unsere Jüngsten diese Fähigkeiten schon in der Volksschule aufbauen können, sind wir froh, dass zurzeit schon 12 von 13 Klassenzimmern mit einem Smartboard ausgestattet sind.



Autorinnen: VS Direktorin Gudrun Bernhard-Tschernuth  
und MS Direktorin Renate Staltner



## für uns da! Dankeschön!!

Neben dem digitalen Arbeiten, darf auch die Bewegung nicht zu kurz kommen! Um den Turnunterricht unserer Schülerinnen und Schülern noch abwechslungsreicher gestalten zu können, hat die VS Altenberg eine neue Weichbodenturnmatte von der Gemeinde zur Verfügung gestellt bekommen. Für die Mittelschule wird ein zusätzlicher Bewegungsraum mit Turngeräten ausgestattet.

Ganz besonders freut uns auch, dass wir im kommenden Schuljahr eine neue GTS Gruppe anbieten können. Durch die Umgestaltung

des alten Jugendzentrums, können wir eine vierte GTS Gruppe aufmachen und sicherstellen, dass alle Kinder genügend Platz in der Nachmittagsbetreuung finden.

Wir - die beiden Schulen und die GTS - möchten uns sehr herzlich beim Herrn Bürgermeister und seinen Mitarbeitern bedanken, dass Schule und Lehrpersonal so gute Unterstützung erfahren dürfen. Wir fühlen uns sehr wertgeschätzt und so profitieren nicht nur die Lehrkräfte, sondern vor allem die Kinder von Altenberg.

DANKESCHÖN!





## Gartenarbeit

Autorin: Renate Staltner

*Mit großer Begeisterung gestalten Schülerinnen und Schüler der 3b den Gemüsegarten und das Hochbeet im Schulhof.*



**D**as Wetter spielt auch mit – Sonnenschein und gute Musik bringen gute Laune und so fällt die Gartenarbeit gleich leichter und macht Spaß. Frau Kohlberger und Herr Mathe unterstützen die fleißigen Gärtnerinnen und Gärtner mit Rat und Tat.



## Hochzeit Kollegin und Klassenvorstand 1a



„Schöne, gemeinsame Momente und viel Zeit für Verständnis und Geduld – sowie Humor und Ver-

trauen.“  
Alles Liebe für die Zukunft.

Autorin: Renate Staltner

**A**m 5. Juni feierte unsere Kollegin und Klassenvorständin der 1a ihre Hochzeit.

Wir alle wünschen dem jungvermählten Paar Julia und Martin Friedrich:



## Dessert-Challenge

Autor: Michael Mathe



**I**m Kochunterricht veranstaltete die 3b einen Wettbewerb um die beste Nachspeise! Die Schüler/-innen planten und arbeiteten dabei völlig selbstständig! Die Jurorinnen/Juroren hatten es bei den köstlichen Desserts nicht leicht. Als Sieger wurden die Schokokugeln gekürt.



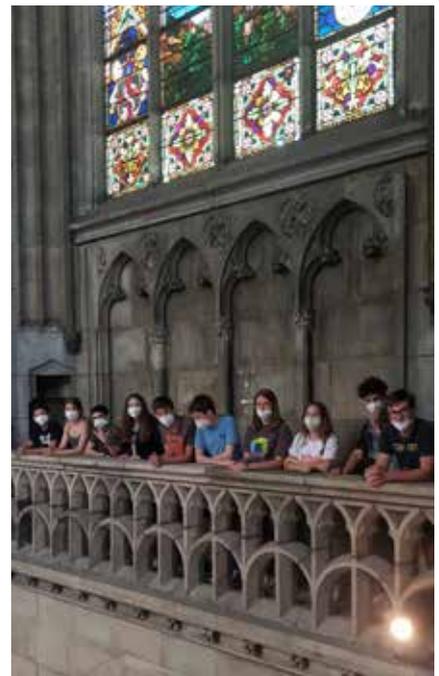
## Kunst und Kultur in Linz



**B**ei perfektem Wetter verbrachte die 4a einen erlebnisreichen Tag in Linz. Gestartet hat der Ausflug im Hafengebiet, wo die Graffiti-Kunstwerke besichtigt wurden.

Die Schüler/-innen durften danach bei einem Crashkurs sich selber als Graffiti-Sprayer probieren und brachten beeindruckende Bildnisse zustande. Am Nachmittag ging es noch hoch hinauf in den Turm und auf die Galerie des Mariendoms.

Autorin: Renate Staltner





## LANDESMUSIKSCHULE – Melanie Kernecker

Autorin: Landesmusikschule  
Brigitte Reif

*Die Musik ist nicht verstummt.*

**H**inter geschlossenen Türen und (fast) geschlossenen Fenstern wird fleißig unterrichtet, geübt und geprobt. Es gab leider keine Vortragsabende und Konzerte, da die Vorschriften wegen Corona auch im Sommersemester sehr streng waren. Die Übertrittsprüfungen fanden aber alle statt. Das Publikum bestand aus Familienangehörigen (limitiert). Für die Musikerinnen und Musiker war es aber ein besonderes Gefühl wieder auf der Bühne zu stehen und das Können zu zeigen.

Melanie Kernecker (Klarinettenklasse Helmut Dürrschmid) hat diese Auftrittsmöglichkeit genutzt. Sie hat die Abschlussprüfung (vergleichbar mit der Matura) Audit of Art mit gutem Erfolg abgelegt.



## Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ.

*Für Schülerinnen und Schüler die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS).*



Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an **mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes** teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und

für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss

für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens drei Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

Quelle: Land OÖ



## Aktuelles aus der Bibliothek

Die beliebte **Ferienleseaktion** findet auch in diesem Jahr wieder statt. Alle eingeschriebenen Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre lesen und spielen in den Ferien 6 Wochen gratis. DVD's dürfen 1 Woche und CD's 2 Wochen gratis entliehen werden.

Mittlerweile haben wir **37 wunderbare Tonies** im Programm. Auch für diese gilt in den Ferien die Gratisentlehnzeit von 2 Wochen.



Die Ferienaktion der Bücherei im Rahmen des **Ferienspiels** findet am 20.07.21 von 14:30 – 17:15 Uhr in der Bücherinsel in Gallneukirchen (das Schaufenster wird mit euren Lieblingsbüchern geschmückt) statt. Wir freuen uns über eure Teilnahme!

Das Bibliotheksteam wünscht allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer!

### Wussten Sie schon, dass ....

... unsere Bücher mit umweltfreundlicher Folie eingebunden werden?



Autorin: Sabine Falk

### Öffnungszeiten

Montag: 08 - 11.00 Uhr nur an Schultagen

Diese Öffnungszeiten am Montag (NEU) können gerne auch von allen Lesern genutzt werden. Die Schüler der Volksschule haben jedoch Vorrang.

Freitag: 17.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: 19:30 - 20:15 Uhr  
Sonntag: 08.15 - 11.00 Uhr

Die **Schulbibliothek** öffnet in Kooperation mit der Mittelschule am 30.7. und 27.8. jeweils von 17:00 bis 19:00 Uhr für alle Bürger von Altenberg ihre Pforten.

Außerdem ist die neue **Sommerlektüre** eingetroffen, einer Ferienzeit mit abwechslungsreichem Lesestoff steht daher nichts mehr im Weg!

Da aufgrund der Coronasituation der gewohnte Kindergartenbesuch leider wieder ausgefallen ist, werden die **Büchertaschen** heuer beim ersten Bibliotheksbesuch an die Schulanfänger verteilt.

Für die **Bücherwurmpassverlosung** im Herbst werden uns von Cafe.bar PODIUM 13 Gutscheine à 3 EUR zur Verfügung gestellt. Die fleißigen Ferienleser haben damit die Chance, sich ein leckeres Eis oder ein erfrischendes Getränk zu kaufen! Vielen Dank für diese Preise.



## Liebe Altenbergerin, lieber Altenberger!

der Sommer ist eingekehrt, die Coronazahlen sind deutlich gesunken, und Stück für Stück können Maßnahmen, die hart aber notwendig waren, zurückgenommen werden. Grund zur Freude, aber dennoch sollten wir nicht vergessen, dass es letzten Sommer ähnlich war. Ob uns im Herbst wieder ein ähnliches Szenario wie vor einem Jahr erwartet, ist schwer einzuschätzen. Erfreulicherweise haben mittlerweile viele Menschen eine Schutzimpfung erhalten, auch unter Beteiligung von uns Hausärzten.

Was aber passiert, wenn aggressivere Virusmutationen auf ungeschützte Personen treffen, ist schwer vorherzusagen. Ich kann daher nur nochmals jedem empfehlen, sich gegen dieses Virus, das unser aller Leben in den letzten ein- einhalb Jahren auf den Kopf gestellt und auch das von über zehntausend Menschen in Österreich vorzeitig beendet hat, impfen zu lassen.



Erfreulicherweise ist es jetzt wieder möglich, Sportstätten und -vereine zu besuchen. Es ist leider so, dass die Zeit des „Lockdowns“ nicht spurlos vorübergegangen ist und bei vielen sowohl das körperliche als auch das psychische Wohlbefinden beeinträchtigt hat. Daher ist genau jetzt die richtige Zeit, bereits vorhandene oder neu gefasste Vorsätze zu verwirklichen. Auch bei uns in Altenberg gibt es viele Möglichkeiten, alleine oder aber auch mit anderen gemeinsam Sport zu betreiben bzw. sich einfach in der Natur zu bewegen. Es gibt keine Medizin, die für mehr Gesundheit und Wohlbefinden sorgt als regelmäßige Bewegung und Kontakt mit anderen Menschen! Auch Seitens der Aktion „Gesunde Gemeinde“ war in dieser Zeit



wenig möglich. Altbürgermeister Ferdinand Kaineder hat mit seiner Pensionierung die Leitung des Arbeitskreises zurückgelegt – danke auch auf diesem Weg für Dein großes Engagement und ausgeprägtes Verständnis für die Bedeutung diese Themas auf kommunaler Ebene!

Als interimistischer Arbeitskreisleiter hoffe ich, dass es uns mit Herbst wieder möglich sein wird, wie auch in der Vergangenheit interessante und bunt gefächerte Angebote, das Thema Gesundheit aus unterschiedlichen Blickwinkeln betreffend, für die Menschen in unserer Gemeinde anbieten zu können. Ein besonderes Highlight war die „Altenberger Gesundheitsroas“, wo man im Rahmen eines Rundweges durch Altenberg unter tatkräftiger Beteiligung unter anderem von Freiwilliger Feuerwehr und Rotem Kreuz viele interessante Stationen durchlaufen konnte.



Ich wünsche mir und uns allen, dass wir im nächsten Arbeitsjahr wieder so eine ähnliche Aktion anbieten können.



Auch die Arbeiten am „Haus der Gesundheit“ schreiten voran, und ich bin zuversichtlich, dass wir Anfang nächsten Jahres mit unserer Gruppenpraxis übersiedeln können. Dieses Projekt ist durch das Freiwerden des alten Amtshauses ermöglicht worden und eine einmalige Gelegenheit, die ohnehin sehr gut aufgestellte Gesundheitsversorgung in Altenberg noch weiter zu steigern sowie auch möglichst



zukunftsicher zu machen. Das ist auch der wesentliche Grund, warum wir den hohen organisatorischen und finanziellen Aufwand, der damit verbunden ist, auf uns nehmen.

Apropos Zukunft: nach einer coronabedingten Unterbrechung werden wir – wie zuletzt vor eineinhalb Jahren - ab Sommer wieder Medizinstudenten der JKU im letzten Ausbildungsjahr in unserer Praxis zur Ausbildung haben. Ich ersuche Sie auch auf diesem Weg, den angehenden jungen Ärztinnen und Ärzten wohlwollend zu begegnen – vielleicht ist ja ihr künftiger Hausarzt darunter!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, schauen Sie auf sich und ihre Mitmenschen!

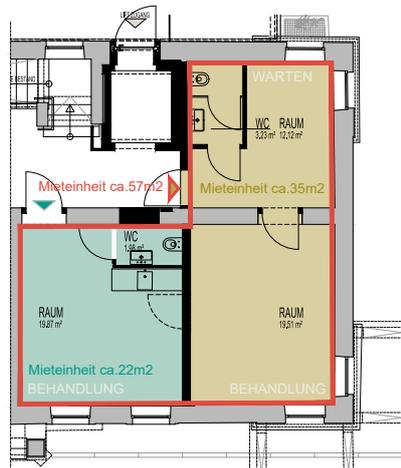
*Ihr Gemeindearzt,  
Thomas Pachinger*



## Freie Mieteinheit im Haus der Gesundheit

Eine große, bzw. zwei eigenständige kleinere Einheiten stehen noch zur Vermietung.

Interessentinnen und Interessenten werden ersucht sich an Birgit Zimmermann (07230/72 55 -12) zu wenden.



## Früchtesorbet

Für 4 Personen: 176 g pro Portion  
– 705 g Gesamtmenge

Zutaten:

- 100 ml Wasser
- ca. 80 g Zucker (je nach Säuregehalt der Früchte)
- Zitronensaft je nach Säuregehalt der Früchte
- ½ kg Früchte nach Wahl (Kirschen, Pfirsich, Erdbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Ribis!)

Zubereitung:

Wasser und Zucker ca. 2 min zu einem Sirup kochen und Zitronensaft zugeben. Früchte waschen, mit dem Sirup pürieren und durch ein Sieb streichen.

Anschließend in einer runden Schüssel gefrieren lassen. Sobald es zu erstarren beginnt, mit dem Schneebesen kräftig durchrühren. Diesen Vorgang jede ½ h wiederholen! (insgesamt 3-4 h). Zum Servieren das Sorbet etwas antauen lassen, mit dem Stabmixer durchschlagen und in gekühlte Gläser füllen und sofort servieren.

TIPP: Bei Verwendung einer Eismaschine kann Zeit gespart werden.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie	152 kcal
Fett	0,53 g
Kohlenhydrate	35,5 g
Eiweiß	0,46 g
Ballaststoffe	2,51 g





Aus Liebe zum Menschen.

**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**  
 OBERÖSTERREICH

Die **Marktgemeinde Altenberg b. L.** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur



# BLUTSPENDEAKTION

## ALTENBERG

Mittwoch, 4. August 2021

Donnerstag, 5. August 2021

15:30 - 20:30 Uhr

Pfarrsaal

**Blut spenden** können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
  - offene Wunde, frische Verletzung
  - akute Allergie
  - Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
  - Unblutige zahnärztliche Eingriffe
- In den letzten 3 Tagen:**
- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
- Zahnsteinentfernung
  - Zahnextraktion
  - Wurzelbehandlung
- In den letzten 4 Wochen:**
- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
  - Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
  - Einnahme von Antibiotika
- In den letzten 2 Monaten:**
- Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
  - Magenspiegelung, Darmspiegelung
  - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail [spm@o.roteskreuz.at](mailto:spm@o.roteskreuz.at) zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter [www.roteskreuz.at/ooe](http://www.roteskreuz.at/ooe) erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf [www.blut.at](http://www.blut.at)

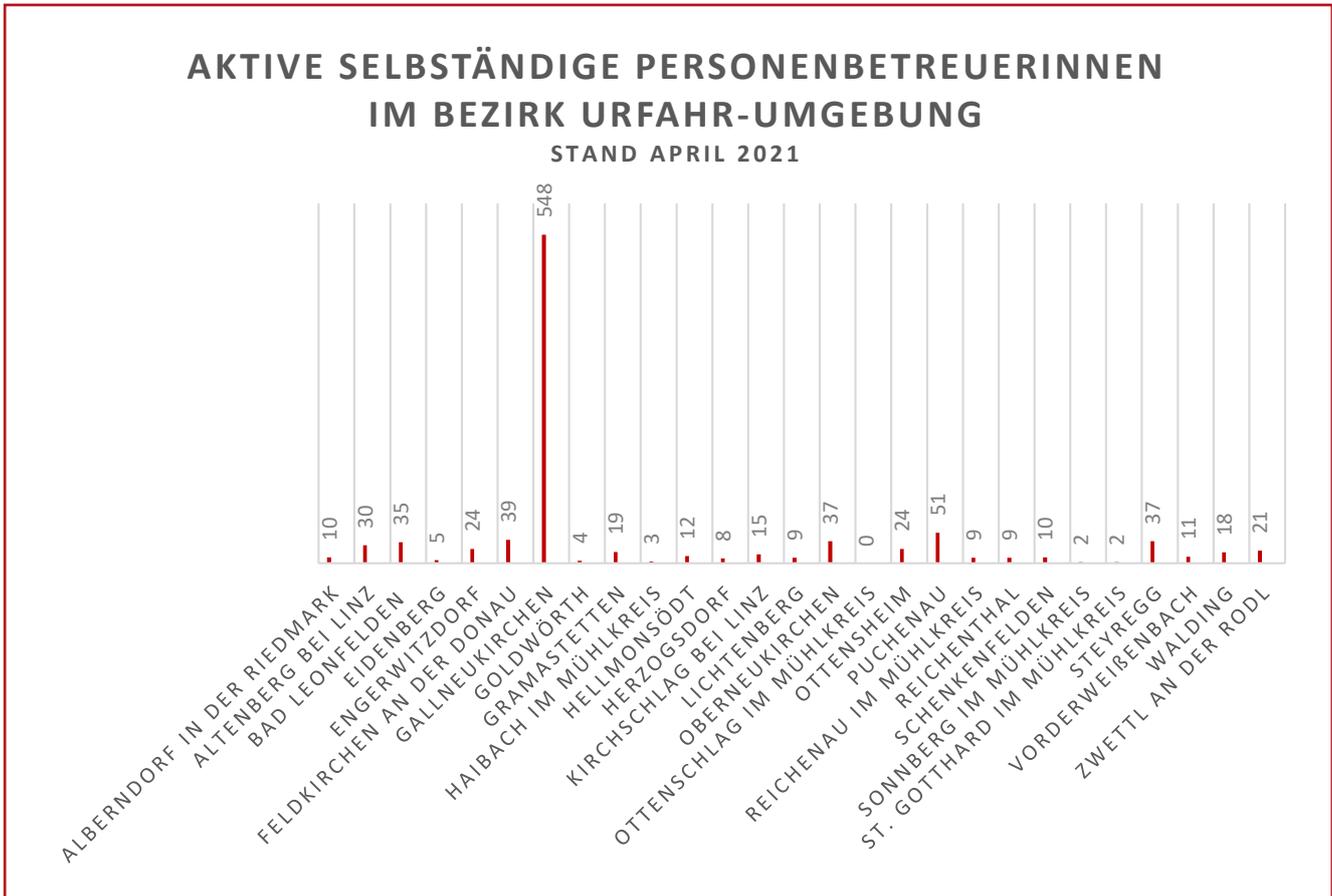
BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19



## SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

# 24-Stunden Pflegekräfte im Bezirk UU

Die Zahl der älteren Menschen steigt auch in Oberösterreich ständig, weshalb es flexible Betreuungsleistungen für Pflegebedürftige braucht.



Grafik: Darstellung ReKI Urfahr-Umgebung  
Datenquelle: <https://firmen.wko.at>, selbstständige Personenbetreuung

Zahlreiche Berufsgruppen leisten in der Pflege und Betreuung einen wertvollen Beitrag, wie nicht zuletzt die Corona-Krise gezeigt hat. Gerade in dieser Zeit wurde bewusst, wie groß der Bedarf auch an 24-Stunden Pflegekräften ist, um ältere Menschen, die Unterstützung im Alltag benötigen,

in ihrer vertrauten Umgebung zu begleiten. Mit Stand April 2021 waren 992 selbständige Personenbetreuerinnen und -betreuer – so die offizielle Bezeichnung dieses Berufsstandes – im Bezirk Urfahr-Umgebung gemeldet. Die Zahl der aktiv gemeldeten Personen schwankt je nach Betreu-

ungsbedarf. Wie diese Pflegekräfte, die zum überwiegenden Teil Frauen mit Migrationsgeschichte sind, auf die einzelnen Gemeinden verteilt sind, zeigt die Grafik. Tatsächlich dürfte die Zahl der in Urfahr-Umgebung tätigen Personenbetreuerinnen und -betreuer etwas abweichen, da der Meldeort nicht immer mit dem Ort der betreuten Person übereinstimmt. So sind zum Beispiel in der Stadtgemeinde Gallneukirchen aktuell 548 Personenbetreuerinnen und -betreuer zentral bei einem Verein gemeldet. Davon sind 22 konkret in Gallneukirchen tätig, die restlichen Personen verteilen sich auf verschiedene Gemeinden in ganz OÖ.



# Neues von der Sportunion DSG Altenberg

## Sektion Stocksport

Autor: Gerhard Pfarrhofer

*Bundesliga – haarscharf am Aufstieg in die Staatsliga vorbei.*

Wie bereits in der Mai-Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet, konnten die diesjährigen Bundesligaspiele, unter Einhaltung strenger Coronabestimmungen, durchgeführt werden.

Altenberg legte einen famosen Start hin und gewann bis zur 4. Runde alle Spiele. Die Spiele in Runde 5 u. 6 gingen dann leider verloren, aber dennoch konnte der 2. Gruppenplatz und somit das Viertelfinale erreicht werden. In diesem Playoffspiel am 19.6.2021 war unsere Mannschaft beim ESC Wolfgrub (S) zu Gast. Nach dem 4. Durchgang stand es 4 : 4 an Punkten, sodass erst der letzte Durchgang die Entscheidung brachte.

Buchstäblich in der letzten Kehre konnte sich der ESC Wolfgrub mit einem Endstand von 15:13 durchsetzen.

Trotz dieser Niederlage können wir und ganz Altenberg stolz auf diese Mannschaft (Reinhard Schwarz, Bernhard Schwarz, Josef Leitner, Gerhard Wolfinger u. Günther Ruttman) sein.

Interne Meisterschaft – Mit 12 Mannschaften konnte die Meisterschaft im Mai mit spannenden Spielen wieder fortgesetzt werden. Durch diesen verspäteten Beginn wurde auch das Ende der Meisterschaft verschoben, sodass am 7. Juli der letzte Durchgang abgeschlossen wurde.

(Endergebnis stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest).



## Sommer-Ortsmeisterschaft



## Straßenturnier

Auf der Zufahrtsstraße zum Freizeitzentrum

**Samstag, 28. August 2021**

**Beginn: 12:30 Uhr (Nennung 12:00 Uhr)**

**Startgeld: 25,- € / Mannschaft**

**Anmeldung: (mannschaftsweise)**

**Sektl. Gerhard Wolfinger, Tel: 0664/4416777**

Pro Mannschaft max. 2 Vereinesschützen

**Warenpreise für die besten Mannschaften**

## Sektion Radsport

Autor: Stefan Weilguni

*Die Bike Union Altenberg investiert für Technik-Trainings und Kinderkurse in neues Equipment.*



Die Bike Union Altenberg ist nach dem langen Corona-Winter wieder zum Leben erwacht. Aufgrund des derzeit günstigen Infektionsgeschehens finden bereits wieder die traditionellen Mittwochsausfahrten mit Treffpunkt jeweils um 18.00 Uhr beim Gasthaus Raml statt.

Neben diesem langjährigen Fixpunkt der Bike Union legt der Verein seinen Fokus auch auf die Nachwuchsarbeit. Dazu wurden kleine Holzrampen von „MTB Hopper“ bestellt, welche erstmals im Ferienprogramm bei den MTB Kids Days im Juli zum Einsatz kommen werden. Das spielerische Erlernen von Technik Skills gepaart mit einfachem Koordinationstraining unterstützt Jung und Alt im tägli-

chen Verkehr und trägt auch zur Unfallprävention bei. Außerdem wird durch die Bewegung im Freien eine bessere körperliche und geistige Gesundheit erreicht.

Neben den MTB Kids Days in den Sommerferien sind weitere Kinder Trainings in Planung.



## Sektion Fußball

### Danke ans Ehrenamt

Autor: Oliver Tamas



Der Fußball in Österreich wäre ohne das Engagement unzähliger, ehrenamtlicher Helfer in den Profi- und speziell in den Amateurreisen kaum vorstellbar. Ehrenamtlichkeit ist eine Notwendigkeit.

Und darum ist es umso wichtiger, nicht nur auf den Nachwuchs bei unseren kleinsten Spielerinnen und Spieler zu achten, sondern auch den Fokus auf das Gewinnen von „Nachwuchs“ bei den vielen ehrenamtlichen Funktionen im Verein zu legen. Egal ob klassische Funktionärstätigkeiten wie Kassier, Schriftführer, sportlicher Leiter, Jugendleiter u.ä. oder Aufgaben der NachwuchstrainerInnen, Platzwarte, Hilfs-Schiedsrichter, Dressenwart, Kantineur + Helfer in der Ausschank, Social Media Betreuer, Aufgaben im Bereich Sponsoring / Marketing, Organisation von Ver-

anstaltungen und Vereinsfeiern, Ordnerdienst, Eintrittskassier, Platzsprecher, usw. usf. Bei all diesen Aufgaben ist eben auch der „Nachwuchs“ gefragt, Personen, die sich hier in Zukunft gerne ehrenamtlich engagieren würden, ganz egal in welchem zeitlichen Ausmaß.

Daher die Bitte, jede bzw. jeder der sich hier für die eine oder andere Aufgabe interessiert, einfach bei uns melden. Wir bieten keine Bezahlung, sehr wohl aber eine sinnstiftende Freizeitaktivität von der viele Altenberger Kinder und Jugendliche, aber auch erwachsene Sportler profitieren.

WERDE TEIL DES TEAMS HINTER DEM TEAM!

Wenn du Interesse oder noch Fragen dazu hast, dann melde dich bitte bei Hans-Jürgen Hofstädter Tel. 0699 10332355 oder Oliver Tamas Tel. 0664 9233438



Zum Schluss noch ein paar Zahlen zum Stellenwert des Fußballs in Österreich (Studie von SportsEconAustria):

- 41.201 Arbeitsplätze in Österreich hängen direkt oder indirekt vom Fußball ab!
- Jeder 99. Arbeitsplatz in Österreich ist dem Fußball zu verdanken
- Das Wertschöpfungsnetzwerk Fußball erwirtschaftet jährlich über 500 Mio. €
- 90.000 Übernachtungen aus dem Fußballtourismus pro Jahr!
- Ehrenamtlichkeit spart 74.000.000 € jährlich!
- Der Anteil des Fußballs am gesamten österreichischen Bruttoinlandsprodukt liegt bei 0,18%!
- Der Fußball leistet ein jährliches Steuer- und Sozialversicherungsaufkommen von 115.400.000 €!
- Der Fußball bringt eine jährliche Kostenersparnis im Gesundheitsbereich von bis zu 59.800.000 €!
- Der Fußball sorgt für Integration von ausländischen Mitbürgern

## Sektion Tennis

Autor: Martin Peter

### UTC Altenberg Tennis News

Die Sommer-Meisterschaft ist aktuell noch voll im Gange. Die Herren 1 liegt nach der Hälfte aller gespielten Runden auf Kurs Richtung Wiederaufstieg in die Oberösterreich Liga. Die Herren 2 muss verletzungsbedingt ein paar Ausfälle hinnehmen, weswegen man sich in der Regionalliga dadurch mitten im Abstiegskampf befindet. Die Herren 3 befindet sich in der 2.Klasse Nord im Mittelfeld nach knapp der Hälfte aller Matches.

Die Hobbycup-Teams (Damen & Herren) konnten auch schon zahlreiche Siege einfahren, die Senioren der +35 Herren bekommt heuer

beim ersten Antreten in der Landesliga ihre Grenzen aufgezeigt. Mit etwas Glück könnte der Klassenerhalt jedoch noch gelingen.

Die Spieltermine für den Rest der Saison können entweder bei Herrn Martin Peter (Tel.: 0650/83 88 606) oder unter folgendem Link abgefragt werden:

<https://www.ooetv.at/liga/allgemeine-klasse>

Wir würden uns über zahlreiche Besucher sehr freuen!

Es werden heuer für Interessierte aller Altersklassen wieder Kurse angeboten. Falls Sie an einem

professionellen Training interessiert sind, melden Sie sich für In-

formationen bitte bei Herrn Manuel Hirtl (Tel.: 0650/88 08 777). Auch Neueinsteiger sind immer gerne willkommen!

Ein großer Dank gilt unseren Sponsoren, die uns auch im laufenden Jahr trotz der Pandemie wieder großartig unterstützen! Vielen Dank an euch!!

Die Liste aller Sponsoren ist unter folgendem Link zu finden: [www.union-altenberg.at/tennis/sponsoren](http://www.union-altenberg.at/tennis/sponsoren)



## Sektion Volleyball

Beachvolleyballsaison, &-liga, Hobbyturnier, Trainings finden wieder statt

Autorin: Tina Langthaler

Nach mittlerweile mehr als einem halben Jahr Pause dürfen wir uns nun endlich wieder treffen, um unserer großen gemeinsamen Leidenschaft dem Volleyball nachzukommen. Aktuell sind wir dabei Großteiles auf unseren tollen Beachplätzen anzutreffen. Nicht nur die Erwachsenen-, sondern auch die Kids-Trainings finden nun wieder unter Einhaltung der Corona Regeln statt.

Die **Damen** trainieren aktuell Di. 18:30 – 21:00 & Fr. 19:00 – 21:00 in der Halle der MS Altenberg (bei Schönwetter und während der Ferien wird nach Rücksprache auf den Beachvolleyballplatz ausgewichen) **Herrentrainings** finden aktuell ausschließlich am Beachvolleyballplatz ab 18:00 statt.

Solltest auch du Interesse haben, melde dich gerne unter:

[vc.altenberg@gmail.com](mailto:vc.altenberg@gmail.com)

Das **Training der Kids** findet freitags 17:30 – 19:00 statt. Hier ist Katharina Kofler deine Ansprechperson, an die du dich bei Fragen oder

Interesse melden kannst:

[kofler.katharina@gmail.com](mailto:kofler.katharina@gmail.com) oder 0650 / 9306060

Besonders stolz sind wir, dass sowohl unsere Damen als auch die Herren im erstmaligen Format der Beachvolleyballliga OÖ vertreten sind – und dies sehr erfolgreich. Beide Teams belegen aktuell in der jeweiligen Wertung den tollen 2. Platz. Das nächste und letzte Heimspiel der Beach Liga wird von der Herrenmannschaft am Sa. 24. Juli ab 9:00 bei den Volleyballplätzen der Freizeitanlage Altenberg stattfinden. Die Jungs freuen sich über kräftige Unterstützung von den Zusehern!

**Beachvolleyballturnier Wochenende:**

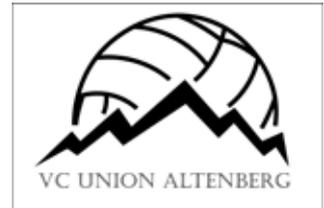
Noch einmal eine ganz herzliche Einladung zu unserem alljährlichen Beachvolleyball-Turnier-Wochenende am 14. und 15. August. Wir freuen uns über alle Volleyball-Begeisterten Teilnehmer (jedes Niveau willkommen) und Zuseher!

Bei diesem Hobbyturnier wird am Sa. ein 3er Mixed-Bewerb stattfin-

den. (mind. 1 Dame) und am So. werden parallel ein 2er Damen und 2er Herren Turnier gespielt. Start ist um 9:00.

Sichere dir schnell deinen Startplatz mit deinen Freunden bei Manuel Hartl unter 0699 / 11858380.

Wir freuen uns auf dich!



**BEACHVOLLEYBALL  
TURNIER ALTENBERG**

Sa. 14. August 2021  
3er Mixed min. 1 Dame

So. 15. August 2021  
2er Herren und  
2er Damen

Start 9:00

POOL, PARTY  
FOOD & DRINKS

SPORTPLATZ  
ALTENBERG

Social Media: VC Union Altenberg  
Ersatztermin 21. + 22.08.2021

Anmeldung:  
Manuel Hartl  
0699 / 11858380

**SHAMAMA**  
Magic Energy

SHAMAMA  
Soul  
SUPERFOOD  
FOR YOUR AURA

GANZ IM SINNE DER NATUR *Geschenke von Mutter Erde*

HANDGEFERTIGTE schamanische Energieessenzen aus Altenberg · Energiesprays · Aurasprays · Raumsprays

Shop: [www.shamama-energy.com](http://www.shamama-energy.com)

# Ein Erlebnis hoch zu Roß

Mag. Martina Birngruber  
GF Region Sterngartl Gusental

Mit digitaler Karte das Reitwegenetz der Region Mühlviertler Sterngartl erkunden



In Oberösterreich kann man als Reiter um die 3300 km an Reitwege erkunden, rund 400 km davon gibt es in der Region Mühlviertler Sterngartl zu entdecken. 2005 wurden das Reitwegenetz etabliert, das der Verein Reitwegenetz Mühlviertler Sterngartl in Zusammenarbeit mit den 17 Mitgliedsgemeinden, der LEADER-Region Sterngartl Gusental und privaten Eigentümern mit viel Einsatzbereitschaft nachhaltig betreut. Seit dieser Zeit können um die 160 Vereinsmitglieder das gesamte Netz nutzen und auch Urlaubsgäste steht dieses Reitwegenetz in Form einer

Gästemitgliedschaft zur Verfügung. Obmann Michael Pillwax freut sich: „Unser Netz verbindet um die 50 Pferdeeinstellbetriebe und Mittagstrassen. Sowohl kurze Ausritte als auch Wandertouren im Sattel oder auf dem Kutschenbock sind auch für unsere Urlaubsgäste in Form von Gästemitgliedschaften möglich.“

Nun hat auch die Digitalisierung in der Reitweg-Region Mühlviertler Sterngartl Einzug gehalten. Die LEADER-Region Sterngartl Gusental hat diese Digitalisierung der Karte, die Anschaffung des Equipments mittels einer EU-Förderung aus dem regionalen LEADER-Topf unterstützt. Um die Wartung und Wegefindung zu vereinfachen, wurde das Kartenmaterial digital aufbereitet. Die Karte steht für die Nutzung am Smartphone, Tablet oder mobilen Navigationsgeräten auf der Internetseite des Vereins frei zu Verfügung. Die elektronische Karte erleichtert erheblich die Orientierung im Gelände zusätzlich zu den vorhandenen Markierungen. Auch das Vorausplanung von Touren von zu Hause ist leichter möglich.

Obmann Bgm. Martin Tanzer der Region Sterngartl Gusental weist auf die positiven Synergieeffekt der Mehrfachnutzung der Wege: „Das Mountainbike-Netz Sterngartl

Gusental und die Reitwege überlappen sich in Teilabschnitten. Aus Sicherheitsgründen sind jedoch beidseitig genutzten Abschnitte mit zusätzlicher Beschilderung gekennzeichnet.“ Die GF Martina Birngruber bestätigt: „Eine gemeinsame, aber sorgfältige Nutzung der Wege ist vorrangig.“ Obmann des Reitwegenetzes Michael Pillwax betont abschließend die Regeln bei Begegnung mit Pferden: „Das Einhalten des Sicherheitsabstandes von mindestens 1,5 m seitlich und von 3m nach vorne und hinten in Schrittgeschwindigkeit ist verpflichtend.“ Damit können diese Freizeitaktivitäten problemlos auf gemeinsamen Wegen stattfinden.

Rückfragen:  
Michael Pillwax  
Reitregion Mühlviertler Sterngartl  
+43 676 4719311

Mag. Martina Birngruber  
GF Region Sterngartl Gusental  
Ringstraße 77  
4190 Bad Leonfelden  
0676 651 11 77

Copyright: Reitregion Mühlviertler Sterngartl / Region Sterngartl Gusental



## Neues von den Feuerwehren

### Erneute Bundesbewerbs-Qualifikation der Bewerbungsgruppe Altenberg bei Linz I

**A**uch die Feuerwehrbewerbe blieben von den Maßnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus nicht verschont und so wurden in Oberösterreich sowohl 2020 als auch im Jahr 2021 alle Bewerbe abgesagt. Für die Qualifikation des Bundes-Feuerwehrleistungsbewerb (=Feuerwehr-Staatsmeisterschaft) wurden daher die Landesbewerbs-Ergebnisse der Jahre 2018 und 2019 herangezogen.

Durch die konstant guten Leistungen der Altenberger Bewerbungsgruppe konnte diese sich für den österreichweiten Bewerb qualifizieren. Dieser wird vom 26. bis 28. August 2022 in St. Pölten stattfinden. Dies ist nach 2012 und 2016 die dritte Bundesbewerbs-Teilnahme der FF Altenberg in Folge.



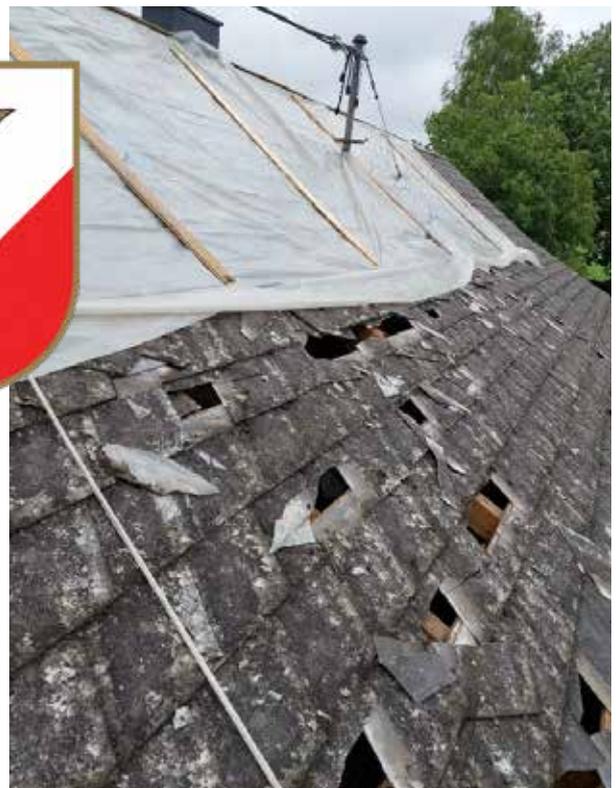
### Aufräumarbeiten nach Hagelsturm im Bezirk Urfahr-Umgebung

**G**ott sei dank blieb das Altenberger Gemeindegebiet weitestgehend von den Schäden des Hagelunwetters am 26.06., das weite Teile Oberösterreichs verwüstete, verschont. Innerhalb einer Stunde wurden über 1000

Gebäude im gesamten Bezirk durch die teils Tennisball-großen Hagelkörner beschädigt.

In den Tagen danach standen die beiden Feuerwehren im Hilfseinsatz in den Nachbargemeinden um die

verheerenden Schäden zu beseitigen. Ein herzlicher Dank geht an die zahlreichen Unterstützungsleistungen, sei es mit Material oder Verpflegung, aus der Bevölkerung.



# Achtung! Waldbrandschutzverordnung in Kraft getreten

**A**ufgrund der wiederkehrend anhaltenden hohen Temperaturen ist von der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung eine Verordnung betreffend den Waldbrandschutz für die Waldgebiete aller Gemeinden des Bezirkes Urfahr-Umgebung erlassen worden.

Es ist daher in den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Urfahr-Umgebung sowie in deren Gefährdungsbereichen jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Über-

greifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Wir bitten um Einhaltung der Verordnung, um die Gefahr von Wald-, Wiesen- und Flurbränden möglichst zu minimieren!



## Fahrzeugsegnung & Frühschoppen FF Oberbairing

Text: Hofer Markus, Mayr Jürgen  
Fotos: FF Altenberg, FF Oberbairing

**A**m Sonntag 29. August 2021 veranstaltet die FF Oberbairing den traditionellen **Feuerwehr-Frühschoppen** beim Reichetseder in Kitzelsbach.

Eine entsprechende Feier/Segnung konnte aber bis dato coronabedingt noch nicht durchgeführt werden.

Bereits am Vorabend, am Samstag 28. August 2021, findet ab 18:00 Uhr im Rahmen einer feierlichen Feldmesse, die **Fahrzeugsegnung** des neuen MTF (Mannschaftstransport-Fahrzeug) statt.

Die FF Oberbairing hat dieses neue Fahrzeug im Herbst 2020 erhalten.



## Die lang ersehnte Ausrückung...

Am 19. und 20. Juni 2021 war es wieder soweit – wir hatten die lang ersehnte erste Ausrückung bei der Erstkommunion in Altenberg. Es hat uns wieder eine große Freude bereitet dieses Fest musikalisch zu umrahmen.



Für den Sommer haben wir uns ein musikalisches Rahmenprogramm überlegt. Wir möchten Sie, liebe Altenbergerinnen und Altenberger, herzlich einladen zu unseren Sommerkonzerten. Wir werden im Juli, August und September an folgenden Orten spielen:

16. Juli 2021	um 17 Uhr	beim Wildauer's Mostheurigen
24. Juli 2021	um 19 Uhr	beim Wirt z' Bairing
30. Juli 2021	um 18 Uhr	bei der Jausenstation Gassner
8. August 2021	um 19 Uhr	bei der Jausenstation Satzinger
14. August 2021	um 19 Uhr	beim Podium
20. August 2021	um 18 Uhr	beim Gasthaus Prangl
22. August 2021	um 10:30 Uhr	beim Gasthaus Raml
12. September 2021	um 15 Uhr	beim Wirt in Steinbach

Autorinnen: Marlene Dannerbauer,  
Simone Fördermayr



Da die Jahreshauptversammlung im Jänner 2021 nicht stattfinden konnte, werden die Berichte bei der nächsten Jahreshauptversammlung 2022 nachgeholt.

Wir freuen uns auf ein musikalisches Wiedersehen!

## Kurze Nacht der Kultur am 4.9.2021

Ab 20 Uhr geben die begeisterten Altenberger Amateurmusiker „Se Bend“ ein Konzert.



Autor: Anton Aichberger

Aus der „Lange Nacht der Kultur“ wurde heuer ja Corona bedingt schon eine „Kurze Nacht der Kultur“.

Nun mussten wir diese Veranstaltung, geplant für 19.6.2021, aber wieder verschieben und wollen es am **4.9.2021** noch einmal versuchen.

Bei dieser Veranstaltung ist der Eintritt für alle frei, die Kosten übernehmen der Kulturverein Akzent und der Altenberger Wirtschaftsbund. Auch die Marktgemeinde Altenberg wird diese Veranstaltung unterstützen.

Beginn ist um 15 Uhr im Gastgarten vom Gasthaus Prangl mit unserem Musikverein Altenberg, um 18 Uhr werden einige junge Altenberger Musikerinnen ein paar Stücke zum Besten geben und ab 20 Uhr spielen

dann am Marktplatz abwechselnd „Se Bend“ und „Pixie“ für sie auf. Ob diese Veranstaltung auf Grund der Corona Situation reibungslos und vor allem mit Bewirtung ab-

gewickelt werden kann, müssen wir noch abwarten und werden Sie auf unserer Homepage Ende Juli informieren, ob diese „Kurze Nacht der Kultur“ dann definitiv stattfinden



# Ab jetzt wieder Kindergelächter und Gesang im Zwergerlberg!



*Mit großer Freude möchten wir euch mitteilen, dass wir ab jetzt wieder Veranstaltungen und Spielgruppen im Zwergerlberg anbieten dürfen!*

**U**nter Einhaltung der Rahmenbedingungen öffnen wir wieder unsere Türen für euch. Die Richtlinien findet ihr auf unserer Homepage unter [www.zwergerlberg.com](http://www.zwergerlberg.com)

Das Babytreff, das Offene Treff parallel zur Mutterberatung sowie das Sommertreff werden wieder im Familientreff oder im Pfarrheim abgehalten.

Über zahlreiche Anmeldungen zu den Spielgruppen würden wir uns freuen! In jeder einzelnen Eltern-Kind-Gruppe werden die Kinder dabei unterstützt, sich selbst zu entdecken! Dies passiert durch Spielen, Basteln, Singen, Tanzen, Turnen, die sozialen Erfahrungen in der Gruppe und vieles mehr!

Wusstet ihr bereits, dass ihr die Elternbildungsgutscheine vom Land OÖ für die Spielgruppen einlösen könnt?

Am 16. Oktober 2021 kann wieder am Kofferraumflohmarkt von 8:00 bis 12:00 Uhr nach Herzenslust gestöbert, gestaunt und natürlich gekauft werden. Angeboten wird alles, was selbst nicht mehr benötigt wird - vom Hausrat, Schmuck und Technik über Kleidung bis hin zu Spielsachen und Deko.

Anfang September werden Groß und Klein etwas zum Staunen haben - Der Kasperl wird uns in Altenberg besuchen! Den genauen Termin werdet ihr auf unserer Homepage finden.

Wer hat Interesse ab sofort im Zwergerlberg-Team mitzuwirken? Wir suchen eine engagierte Person, die in der Krümelkiste (Loslassgruppe) die kleinen Zwergerl betreut. Eine pädagogische Ausbildung ist wünschenswert.

Wollt ihr mehr wissen - über ein E-Mail von euch würden wir uns freuen! ([zwergerlberg@gmx.at](mailto:zwergerlberg@gmx.at))

Alle Details zu den Workshops, Informationen und Anmeldungen zu laufenden Veranstaltungen gibt es auf unserer Homepage ([www.zwergerlberg.com](http://www.zwergerlberg.com)).

Euer Team vom „Zwergerlberg“ SPIEGEL-Treffpunkt Altenberg bei Linz

## OÖ Familienkarte

*Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte für Juni - September 2021*

### Abenteuer für Groß & Klein im IKUNA Naturresort

Das IKUNA Naturresort ist ein außergewöhnlicher Ort für die ganze Familie. Hier kann man Spiel, Spaß und Action sowie die Natur (er) leben und mit allen Sinnen spüren. Schon beim Betreten des 200.000 m<sup>2</sup> großen Erlebnisparks mit über 80 Spielstationen kommen Klein und Groß gar nicht mehr aus dem Staunen raus. Auch für eine Pause zwischendurch ist gesorgt - auf den gemütlichen Liegestühlen und Parkbänken inmitten der Natur. Mit der OÖ Familienkarte kostet das Online-Familien-Ticket (gilt für 2 Erwachsene und bis zu 3 eingetragene Kinder) derzeit nur 31,50 Euro (statt 48 Euro). Das Ticket ist während der gesamten Saison 2021 einlösbar.

### 100 % Fahrspaß bei 50 % Ermäßigung für Familien im Rotax Max Dome

Die zweistöckige E-Kartbahn ist bis zu acht Meter breit und verfügt über einen 50 Meter langen Tunnel, der interaktiv in das Rennen mit eingebunden ist. Ein modernes Licht- und Soundsystem bringt eine neue Dimension ins Fahrerlebnis. Mit dem neuen Kids Modus fahren große und kleine Rennfahrer besonders sicher.

OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten an den Samstagen bis August eine 50 % Ermäßigung auf die 10-minütige Einzelfahrt (1 Erw. und 1 Kind) und zahlen somit nur mehr 17 Euro (statt 34 Euro), jedes weitere Kind bezahlt Euro (statt 12 Euro).

### Mit der OÖ Familienkarte zu aufregenden Touren von NATURSCHAUSPIEL

NATURSCHAUSPIEL entführt Familien mit erfahrenen Guides zu ausgewählten Naturschauplätzen in ganz Oberösterreich. Folge den NATURSCHAUSPIELern in ihre Welt und werde darin heimisch. Erlebe die Natur mit allen Sinnen und lerne die Naturbühnenbilder unseres Landes mit all ihren geologischen, tierischen und pflanzlichen Akteuren persönlich kennen. OÖ Familienkarten-Inhaber erhalten 10 % Ermäßigung auf die Touren. Infos: [www.naturschauspiel.at](http://www.naturschauspiel.at) bzw. [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).



## Neu: Anfangs-Pauschale von 5 Euro pro Stunde für Caritas-Familienhilfe

**Caritas**  
in  
Oberösterreich

Mag. Maria Knapp  
Caritas in Oberösterreich

*Seit 70 Jahren gibt es die Familienhilfe. Die Caritas OÖ holte die Idee von den Niederlanden nach Oberösterreich. Begonnen mit zwei Mitarbeiterinnen, begleiten heute rund 200 Familienhelferinnen pro Jahr bis zu 1.300 Familien im Land OÖ. Der Grundauftrag hat sich in den sieben Jahrzehnten nicht verändert: Für Familien da sein, wenn diese Unterstützung in schwierigen Situationen benötigen.*

**F**amilienhelfer\*innen betreuen die Kinder in der Familie und versorgen den Haushalt. In den 50er und 60er Jahren war es für die Familienhelferinnen die große Herausforderung, die kinderreichen Familien satt zu bekommen. Heute sind die Caritas-Mitarbeiterinnen mit anderen Herausforderungen konfrontiert, weil sich die Rahmenbedingungen für Familien in den letzten Jahrzehnten stark verändert haben: Großeltern sind in der Regel noch berufstätig und wohnen oft nicht im gleichen Ort. Ebenso sind beide Elternteile berufstätig und Mütter kehren früh wieder in ihren Beruf zurück.

Viele sind alleinerziehend. Akute Erkrankungen, Unfälle oder schwere chronische Krankheiten von Eltern- oder von Kindern können unter diesen Voraussetzungen nicht mehr ausschließlich in der Familie bewältigt werden. Auch psychische Probleme können zu kritischen Situationen in Familien führen.

Der Tarif für die Familienhilfe ist nicht nur sozial gestaffelt, sondern seit Jahresbeginn gibt es als „unkomplizierte erste Hilfe“ sogar eine Pauschale: In den ersten 21 Stunden fallen lediglich 5 Euro pro Stunde an. Nähere Informationen: [www.mobiledienste.or.at](http://www.mobiledienste.or.at)

Zum 70-jährigen Jubiläum haben die Caritas-Mitarbeiterinnen ein Vorlesebuch für Kinder gestaltet. Es

kann gegen eine Spende zu Gunsten der Mobilen Familiendienste am Teamstützpunkt der Caritas-Familienhilfe für die Bezirke Rohrbach und Urfahr Umgebung erworben werden:

Gerberweg 6, 4150 Rohrbach-Berg, Tel.: 07289 209 98-2571. Angefordert werden kann es auch unter [carolin.eckerstorfer@caritas-linz.at](mailto:carolin.eckerstorfer@caritas-linz.at).



## Familienzuschuss für die Jahreskarte Freibad Gallneukirchen

Autorin: Anita Pfarrhofer

**D**er Gemeinderat der Marktgemeinde Altenberg bei Linz hat im Vorjahr einen Familienzuschuss für die Jahreskarte des Freibades Gallneukirchen beschlossen.

Die Höhe des Familienzuschusses sieht eine Ermäßigung der Jahreskarte für Familien von 20,- Euro und eine Jahreskarte für Erwachsene von 10,- Euro durch die Ausgabe von GUUTE Gutscheinen am Markt-gemeindeamt vor.

Bitte kommen Sie mit Ihrer Jahreskarte ins Bürgerservice und lassen Sie sich die GUUTE-Gutscheine ausstellen.



# Kombinierter Lehrgang zum/r Tagesmutter / -vater und Helfer/in

Autorin: Andrea Bräuer  
Leitung Familienbundakademie

*Die Liebe zu Kindern zum Beruf machen*

**D**ie Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in Oberösterreich.

Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge, dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien in ihrem Alltag, in der Freizeit genauso wie in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitätsvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zuhause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möch-

ten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zum/zur Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zur Tagesmutter und Helfer/in. Als Absolvent/in unseres Lehrganges können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreut werden. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie,

Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater zB bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

Die nächsten Ausbildungen starten September 2021 in Linz und Oktober 2021 in Vöcklabruck. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können bis zu 30 % der Kurskosten gefördert werden.

Nähere Infos und Anmeldung unter [akademie@ooe.familienbund.at](mailto:akademie@ooe.familienbund.at) oder auf [www.ooe.familienbund.at](http://www.ooe.familienbund.at) unter dem Menüpunkt „Bildung“. Familienbund Oberösterreich GmbH Familienbundakademie Hauptstr. 83-85, 4040 Linz 0732/603060-12 od. 30 [familienbundakademie@ooe.familienbund.at](mailto:familienbundakademie@ooe.familienbund.at)

**OÖ FAMILIENBUND**  
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

**AUSBILDUNGEN mit Herz**

- Kindergartenhelfer/-in
- Spielgruppenleiter/-in
- Tagesmutter/-vater

Infos zu unseren Aus- und Fortbildungen erhalten Sie unter [www.ooe.familienbund.at/bildung](http://www.ooe.familienbund.at/bildung) oder telefonisch unter 0732/60 30 60 12.

Das EBQ-Siegel ermöglicht den Teilnehmer/-innen, Förderungen des Bildungskontos des Landes OÖ in Anspruch zu nehmen.

Start der Ausbildungen: Herbst 2021 in Linz, Vöcklabruck und Mondseeland.

**EBQ**  
EINHOCHBEREITUNG  
BERUFLICHER  
QUALIFIZIERUNG

## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

### STARKREGEN - ÜBERFLUTUNG

Lang anhaltende Niederschläge, aber immer öfter auch lokale Unwetter mit heftigen Regengüssen können Ursachen für Überflutungen sein. Nehmen Sie sich einmal Zeit und überlegen Sie vorbeugend, von wo Wassermassen auf Ihr Anwesen kommen könnten. Kleine Bachläufe, eingetrocknete Gräben oder auch nur flach geneigte Nachbargrundstücke können bei Regen Gefahr bringen.



**Mehr Informationen erhalten Sie unter:**

Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

#### Vor einer Überflutung:

- Rechtzeitig Sandsäcke besorgen, empfohlen werden UV-beständige Silo-Sandsäcke (normale Sandsäcke können durch längere Sonneneinstrahlung leichter aufreißen)
- Dichtmaterial zum Absichern von Kellerfenstern und anderen Öffnungen bereit legen (Platten, Folien,...)
- Räumwerkzeuge wie Schaufel, Kübel, Pumpen etc. sowie Regenschutzkleidung, Stiefel etc. anschaffen
- Halten Sie Kanaleinlaufgitter frei
- Bauen Sie bei Bedarf in den Hauskanal eine Rückstauklappe ein
- Bei Ölheizung: Sichern Sie den Öltank mit Haltegurten etc. gegen Aufschwimmen bzw. informieren Sie sich über Sicherungsmaßnahmen; Tankraumtüre versperren

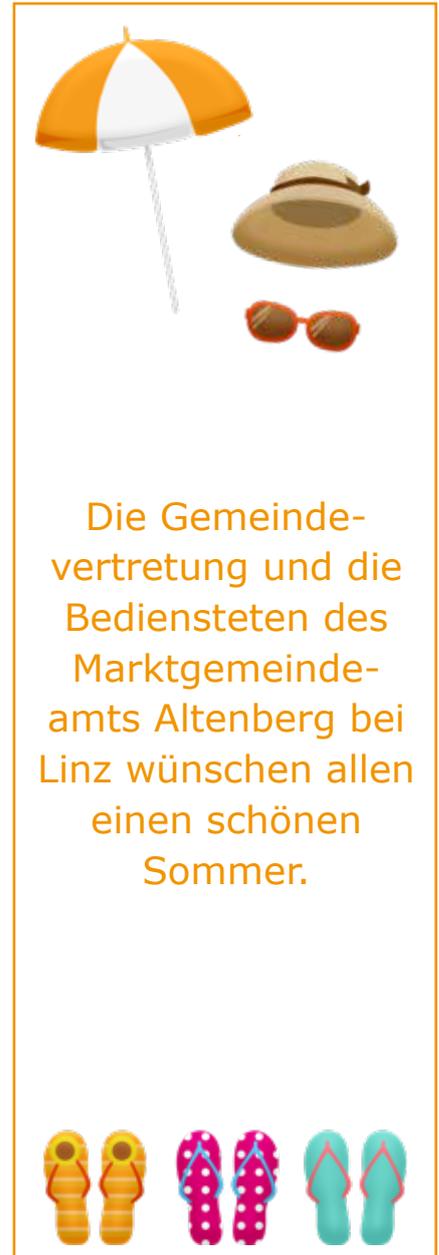
#### Während einer Überflutung:

- Denken Sie bei Abwehrmaßnahmen immer an die eigene Sicherheit
- Hauptschalter für Heizung, Wasser, Strom etc. abdrehen
- Einsatzkräfte nur bei Personen- und schweren Sachschäden anfordern
- Vorsicht bei Unterführungen, Tunnel...
- Nicht unnötig telefonieren
- Verhaltensmaßnahmen der Behörden (Radio oder Zivilschutz-SMS) beachten

#### Nach einer Überflutung:

- Rasch mit den Aufräumarbeiten beginnen
- Falls Ihr Auto über Reifenhöhe im Wasser stand: keinesfalls starten
- Elektrogeräte, die mit Wasser in Berührung kamen, erst nach Überprüfung durch einen Fachmann einschalten

**Denken Sie auch an die notwendige Lebensmittelbevorratung. Ein Notfallradio und eine Notbeleuchtung sind ebenfalls unerlässlich!**



Die Gemeindevertretung und die Bediensteten des Marktgemeindefamts Altenberg bei Linz wünschen allen einen schönen Sommer.



Arbeitszeit nach Vereinbarung  
Gute Entlohnung (KV Chemische Industrie)

#### Voraussetzungen:

körperliche Belastbarkeit, gute Deutschkenntnisse, freundliche Umgangsformen, Führerschein

Interessierte wenden sich bitte an die O.Ö. LAVU AG,  
Maderspergerstraße 16, 4600 Wels;  
Email: [personalmanagement@lavu.at](mailto:personalmanagement@lavu.at), Telefon: +43 7242 779770  
oder direkt an die jeweilige ASZ-Leitung!

# Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Bitte am Wochenende beim hausärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 141 anrufen und erfragen, welcher Arzt sich gerade im Dienst befindet.

## Telefonnummern der Ärzte

Dr. Ehrenhuber: 07235/50150

Dr. Eilmsteiner: 07235/7114

Dr. Kiblböck: 07230/7451

Dr. Plessl: 07235/64332

DDr. Pachinger und Dr. Reich: 07230/8008

Dr. Gabriel: 07235/63962

Dr. Schuster: 07235/63039

Dr. Teibert: 07235/89459



### Termine der Mutterberatung

4. Montag im Monat  
13.30-15.30 Uhr

26. Juli  
August Sommerpause  
27. September  
25. Oktober

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Kinderferienspiel	FF Altenberg FF Oberbairing	16.07.2021		Feuerwehrhaus FF Altenberg u. Oberbairing
Sommerkonzert	Musikverein	16.07.2021	17:00	Wildauer´s Mostheuriger
Garten-Cafe für aktive und zukünftige Naturgärtner/innen	Grüne Altenberg	16.07.2021	16:00	Alpenblick 32
Sommerkonzert Musikkapelle	Musikverein	24.07.2021	19:00	Wirt z´Bairing
Mutterberatung und Offener Treff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	26.07.2021		Familientreff
Sommerkonzert Musikkapelle	Musikverein	30.07.2021	18:00	Jausenstation Gassner
Hotspot Party - Samstag: Monatsendfeuer Sonntag: Frühschoppen	Landjugend	31.07.- 01.08.		Haslach 1
Sommerkino	Grüne Altenberg	06.08.2021	19:00	Marktplatz Altenberg
Altenberger Eventäge	Junge ÖVP	07.08.- 08.08.2021		Trendsportanalge
Sommerkonzert Musikkapelle	Musikverein	08.08.2021	19:00	Jausenstation Satzinger
Garten-Cafe für aktive und zukünftige Naturgärtner/innen	Grüne Altenberg	12.08.2021	16:00	Alpenblick 32
Sommerkonzert Musikkapelle	Musikverein	14.08.2021	19:00	Cafe Bar Podium
Volleyballturnier - Sportunion Altenberg Sektion Volleyball	Sektion Volleyball	14.08.- 15.08.2021		Sport- und Freizeitanlage
Frühschoppen	FPÖ-Ortsgruppe	15.08.2021	10:00	Gasthaus Prangl
Pfarrkaffee - Tag der Tracht	Goldhauben- und Kopftuchgruppe	15.08.2021	07:30+09:30	Pfarrheim
Kinder / Jugendkletterlager	Alpenverein Altenberg	15.08.- 20.08.2021		
Sommerkonzert Musikkapelle	Musikverein	20.08.2021	18:00	Gasthaus Prangl
Volleyballturnier - Sportunion Altenberg Sektion Volleyball - Ersatztermin	Sektion Volleyball	21.08.- 22.08.2021		Sport- und Freizeitanlage
Sommerkonzert Musikkapelle	Musikverein	22.08.2021	10:30	Gasthaus Raml Stube
Offener Treff	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	25.08.2021	09:00-11:00	Pfarrheim
Fahrzeugsegung / Feldmesse	FF Oberbairing	28.08.2021	18:00	Reichetseder z'Kitzelsbach

Veranstaltungstitel	Veranstalter	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Jubiläumshochzeiten	Pfarre	29.08.2021		
Frühschoppen	FF Oberbairing	29.08.2021	10:00	Reichetseder z'Kitzelsbach
Blickwinkel/offene Frauenrunde	Katholische Frauenbewegung	01.09.2021	19:00	Pfarrsaal
Treffen der Traktorfans	Traktorfans Oberbairing	01.09.2021	20:00	Wirt z´Bairing
Lange Nacht am Berg	Kulturverein Akzent	04.09.2021	15:00	Marktplatz Altenberg
Bergmesse	Alpenverein Altenberg	05.09.2021		
Jahreshauptversammlung Akzent	Kulturverein Akzent	08.09.2021	19:00	Gasthaus Prangl
Konzert Gitarrenkünstler Georg Höfler & Sigi Mittermayr	Kulturverein Akzent	08.09.2021	20:30	Gasthaus Prangl
Wieviel Grünraum braucht Altenberg? Vortrag und Diskussion mit LtgAbg. Uli Böker	Grüne Altenberg	08.09.2021	19:30	Wirt z´Bairing
Schulstart-Spaß	ÖAAB	10.09.2021		Familientreff
Sommerkonzert Musikkapelle	Musikverein	12.09.2021	15:00	Gasthaus Penkner
Herbstfest	ÖVP-Ortsgruppe	12.09.2021		Marktplatz Altenberg
Mitinhaberversammlung Raiba Altenberg	Raiba Altenberg	17.09.2021	19:30	Gasthaus Prangl
Pfarrfirmung	Pfarre	18.09.2021		Kirche
Kürbis- und Weinfest	Naturfreunde	18.09.2021		Tennishalle
Babytreff: Kennenlernen - Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	21.09.2021	09:00-11:00	Pfarrsaal
Oktoberfest	FF Altenberg	25.09. und 26.09.2021		Tennishalle
Erntedankfest	Pfarre	26.09.2021	09:15	
Silofoliensammlung	Zellinger	27.09.2021	08:00-09:30	Altstoffsammelzentrum Altenberg
kfb-Impulstreffen des Dekanats	Katholische Frauenbewegung	30.09.2021	19:00	Pfarrsaal
Herbstwanderung	Alpenverein Altenberg	03.10.2021		
Installationsfeier Pfarrassistent u. -moderator, Beauftragungsfeier Seelsorgeteam	Pfarre	03.10.2021	09:30	Kirche
Babytreff: Entspannt durch die Stillzeit	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	05.10.2021	09:00-11:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Halbtageswallfahrt nach Maria Laab, Naarn	Katholische Frauenbewegung	06.10.2021	13:00	
Konditionstraining Beginn jeden Donnerstag bis Ende März	Alpenverein	07.10.2021	19:30	VS Turnsaal
A lustige Eicht	Tanz- und Brauchtumsgruppe Altenberger Granit	09.10.2021	20:00	Gasthaus Prangl
Gemeindeseniorentag	Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz	10.10.2021		Gasthaus Prangl
Vortrag „Afrikareisen – Othmar Weber“	kfb, kmb, kbw	12.10.2021	19:45	Pfarrsaal
Reisebericht mit Film von Eduard Waidhofer „Faszination Bhutan – Königreich des Glücks“	Kulturverein Akzent	14.10.2021	19:30	Pfarrsaal
Papa-Kind-Frühstück	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	16.10.2021	09:00-11:00	Familientreff "Alter Kindergarten"
Kofferraumflohmarkt	Spiegeltreffpunkt Zwergerlberg	16.10.2021		Sport- und Freizeitanlage
Fußwallfahrt nach Riedegg	Katholische Männerbewegung	17.10.2021	07:00	Marktplatz Altenberg
Jahresvollversammlung	FF Oberbairing	25.10.2021		Wirt z´Bairing
Asphalt Stockturnier	Naturfreunde	26.10.2021		Stockschützenhalle

Termine sind auch auf der Homepage **[www.altenberg.at](http://www.altenberg.at)** ersichtlich